

Die Gratiszeitung für den
Frankfurter Osten



BORNHEIMER WOCHENBLATT

Eine Marke des
**FRANKFURTER
WOCHENBLATT**

Jahrgang 28 | Nr. 13 | 30. März 2024 www.frankfurter-wochenblatt.de

Turngemeinde
Bornheim 1860
www.tgbornheim.de • Tel. 069 4600040

**QUARTALSKURSE
RESTPLÄTZE**

- Aqua Sport
- Baby Sport
- Rückbildung
- weitere Kurse

25€ pro Quartal für Mitglieder

Onlineanmeldung unter
www.tgbornheim.de

Meine Restplätze | Mein Verein

Löwenzahn vernetzt Familien mit todkranken Kindern
mehr auf Seite 2

Seckbacher Museum im Pedellhäuschen präsentiert Ex libris
mehr auf Seite 2

Greenpeace lädt zur Kleidertauschparty in der Lutherkirche ein
mehr auf Seite 2

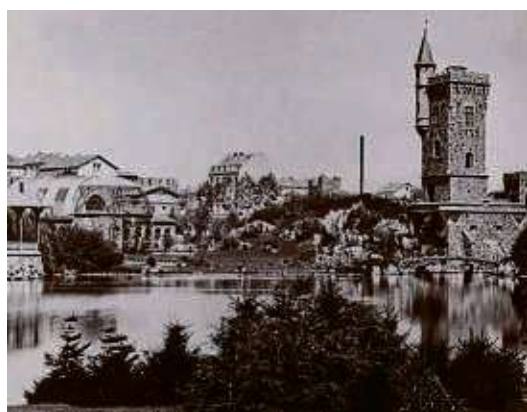
Liebeschlösser am Eisernen Steg: Wir suchen eure Lovestory
mehr auf Seite 10

Als der Zoo vor 150 Jahren an die Pflingstweide zog

Mit Haus und Maus

Ostend (red) – Der Frankfurter Zoo, 1858 von Frankfurter Bürgern gegründet, ist der zweitälteste Zoo Deutschlands und hat eine bewegte Geschichte – im wahrsten Sinne des Wortes, denn vor 150 Jahren, im Frühjahr 1874, zog der gesamte Zoo mit Gebäuden und Tieren von Bockenheim im Westen der Stadt an die Pflingstweide im heutigen Stadtteil Ostend um. Auch aktuell steht der Zoo vor großen Veränderungen: Mit dem Masterplan zur Zooentwicklung, der Etablierung des Frankfurt Conservation Center auf dem Zoogelände und dem Umbau des Zoogesellschaftshauses zu einem Kinder- und Jugendtheater wird die traditionsreiche Einrichtung zum Hotspot für generationsübergreifende Begegnung, Vielfalt sowie für Natur- und Artenschutz. Am Anfang stand die Idee eines provisorischen Komitees, einen Zoologischen Garten zu errichten. Das war im Jahr 1857. Es wurde die Zoologische Gesellschaft als Aktiengesellschaft gegründet, Genehmigungen wurden eingeholt und ein Gelände

im Westen der Stadt gepachtet – für die Dauer von zehn Jahren, sozusagen ein Zoo auf Probe. Am 8. August 1858 wurde der Zoo im Leers'schen Garten – aus heutiger Sicht zwischen Alter Oper und Palmengarten gelegen – eröffnet. Der Tiergarten wurde schnell zum beliebten Ausflugsziel und es war klar, dass er auch über die zehn Jahre hinaus betrieben werden sollte. Da der Pachtvertrag nicht zu verlängern war und das 3,75 Hektar große Areal ohnehin als zu klein erachtet wurde, begab man sich bereits 1861 auf die Suche nach einem neuen Standort. Schnell liebäugelte man mit der Pflingstweide im heutigen Stadtteil Ostend, wo sich zu der Zeit Och-



So sah es im Jahr 1878 aus: Blick auf den Weiher, im Hintergrund das Affenhaus und der Aqurienturm.

Foto: Institut für Stadtgeschichte/p

senmastweiden, Weinberge und Alleen befanden. Nach einigen Mühen war es soweit: 1873, am 24. März, wurde der Grundstein für den neuen Zoo gelegt. Um Geld zu sparen wurden Zäune, Gehege und ganze Gebäudeteile abgebaut und an der Pflingstweide neu errichtet. Bereits ein Jahr später, ab 9. Februar 1874, erfolgte die Übersiedlung der Tiere, am 29. März wurde der Zoo an der Pflingstweide eröffnet. **Lesen Sie weiter auf Seite 3**

WESTFALIA EICHMANN

- ANHÄNGER
- ANHÄNGER-VERMIETUNG
- ANHÄNGERKUPPLUNGEN
- FAHRRADTRÄGER
- ANHÄNGERERSATZTEILE
- WERKSTATT-SERVICE



Westfalia Eichmann GmbH Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 94 14 15-0 • E-Mail: info@westfalia-eichmann.de • www.westfalia-eichmann.de

Nichts verpassen, die Heimat überall erleben...

www.frankfurter-wochenblatt.de



Wir laden Sie herzlich zum
**KOSTENLOSEN
HÖRTEST** ein!

...denn gutes Hören ist
Lebensqualität für Körper
& Seele!

HÖRstudio
Rhein-Main
BJÖRN SCHEUERLING

Borsigallee 59 | 60388 Frankfurt am Main | Tel. 0 6109 73 90 426 | E-Mail enkheim@hrm-ffm.de
Vilbeler Landstraße 218 | 60388 Frankfurt (M) | Tel. 0 6109 50 85 620 | E-Mail bergen@hrm-ffm.de
Hörstudio Rhein-Main GmbH | www.hoerstudio-rhein-main.de

GOLDANKAUF
SOFORT BARGELD FÜR

- ALTGOLD - ALTSILBER
- ZAHNGOLD - GOLDBARREN
- GOLD- UND SILBERMÜNZEN
- BERNSTEIN
- HOCHWERTIGE UHREN
- ... UND VIELES MEHR

BATTERIEWECHSEL NUR 10,- €
- 10% auf alle Trauringe



WIR FREUEN UNS
Gold Center im HessenCenter
Borsigallee 26
60385 Frankfurt a. M.
☎ 0 61 09 / 6 98 81 07

Stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

**TOP-BERATUNG
GÜNSTIGE PREISE
TAUSENDE RÄDER
sofort verfügbar**

FRANKFURT / M NÄHE HESSEN-CENTER

Zweirad-Center Stadler Frankfurt GmbH
Borsigallee 23, 60388 Frankfurt am Main
069 6772844-0, Mo-Sa 10:00 - 19:00
U4 und U7 Richtung Bergen Enkheim, Haltestelle Kruppstraße

Museum zeigt Ex libris

Seckbach (red) – Das Museum des Kultur- und Geschichtsvereins Seckbach im Pedellhäuschen der Zentgrafenschule, Wilhelmshöherstraße 124 in Seckbach, ist am Sonntag, 7. April, von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der nächste Öffnungstag ist dann erst wieder am Sonntag, 5. Mai. Neben der Ausstellung „Seckbach von 880 bis zum Jahr 2000“ werden als besonderer Höhepunkt in Kooperation mit den Seckbacher Bücherpatinnen rund 100 Frankfurter Ex libris unterschiedlichen Alters aus der Sammlung der Autorin Ulrike Ladnar gezeigt. Diese kleinen, künstlerisch gestaltete Grafiken mit dem Namen des Eigentümers oder der Eigentümerin finden sich oft in alten Büchern. Häufig sind sie ein Mittel der Selbstdarstellung und verraten dem, der sie zu deuten weiß, viel über das Leben des Auftraggebers oder der Auftraggeberin. Ulrike Ladnar wird am 7. April anwesend sein.

Jugendlicher sprüht Reizgas

Bornheim (red) – Ein Jugendlicher sprühte am 26. März gegen 21.10 Uhr auf der Dippe messer vor dem Fahrgeschäft „Breakdancer“ Reizgas auf eine Gruppe anderer Jugendlicher, mit denen er zuvor in Streit geraten war. Drei Jugendliche im Alter von 18, 17 und 15 Jahren wurden im Augenbereich getroffen und leicht verletzt. Der Angreifer flüchtete in Richtung Ratswegkreisel. Er soll 15 Jahre alt und schlank gewesen sein und eine Narbe auf der rechten Wange haben. Zeugen werden gebeten, sich unter ☎ 069 75510600 zu melden.

Mann bedroht Passanten

Ostend (red) – Der Polizei wurde am 23. März gegen 16.15 Uhr gemeldet, dass an der Witelbacherallee ein Mann mit einem Messer Passanten verbal bedroht haben und danach in ein Café gegangen sein soll. Mehrere Streifen sowie das Überfallkommando betreten das Gebäude und ließen das Lokal räumen. Die Polizei nahm den 39 Jahre alte Mann fest und stellte eine Machete, eine Schreckschusswaffe sowie ein Klappmesser sicher. Der Tatverdächtige beleidigte die Beamten. Er muss sich nun wegen Beleidigung, Bedrohung sowie des Verstoßes gegen das Waffengesetz verantworten.

Betroffene machen einander Mut

Löwenzahn vernetzt Familien mit todkranken Kindern

Frankfurt (red) – Die Diagnose, dass ihr Kind möglicherweise niemals erwachsen wird, stürzt Familien innerhalb von Sekunden in einen Sturm der Verzweiflung, Hilflosigkeit und manchmal sogar Isolation. Die Deutschen Kinderhospiz Dienste (DKD) helfen unmittelbar und lebensnah. Denn ihr Schicksal stellt eine Familie vor häufig schwer zu bewältigende Herausforderungen.

Das hat auch die Familie von Emil, die ihren Nachnamen nicht in der Zeitung lesen möchte, erlebt. Seit der Geburt ihres dritten, schwerkranken Kindes drehte sich der Alltag nicht mehr allein um Schulaufgaben, Arbeit und ein „normales“ Familienleben, sondern war und ist geprägt von Krisen, Sorgen und Hilflosigkeit. Es geht ihnen dabei wie mindestens 50.000 anderen Familien bundesweit, die mit einem todkranken Kind leben. Durch den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn fanden die Eltern Unterstützung. Und das Online-Familiennetzwerk „You never walk alone“ der Deutschen Kinderhospiz Dienste holte sie aus der sozialen Isolation.

Es war eine ganz normale Schwangerschaft, ohne Komplikationen, ohne beim Kind diagnostizierte Krankheiten. 45 Minuten nach seiner Geburt hat Emil seinen ersten Krampfanfall. Seitdem sind drei Jahre vergangen. Drei Jahre voller Ungewissheit, Bangen und Hoffen, drei Jahre mit wenig Schlaf, einer nicht enden wollenden Antragsflut, aber auch mit kleinen Lichtblicken, als Emils Eltern zum ersten Mal von den Deutschen Kinderhospiz Diensten hören und in Dortmund die ersten Gespräche mit dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst

Löwenzahn führen. Zum ersten Mal fühlte sich die Familie nicht allein mit ihrem Problem, sie hörte und sah, dass es viele andere Familien gibt, denen es ähnlich geht, die dieselben Kämpfe fechten – unter anderem mit Krankenkassen.

„Es tat gut, dass da auf einmal Menschen waren, die uns Mut gemacht haben: Mut, Gefühle zuzulassen und zu erzählen, wie herausfordernd unser Leben ist und wie verzweifelt wir manchmal sind. Mut, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Mut aber auch dahingehend, eine palliative Versorgung für Emil in Anspruch zu nehmen und dabei nicht direkt an seinen Tod denken zu müssen“, erzählt Emils Mutter Jessica. Nach der Geburt verbrachte vor allem sie wochenlang mit ihrem Jüngsten im Krankenhaus. „Seit der Geburt krampft er ständig, muss dauerhaft beatmet werden. Niemand konnte uns sagen, warum unser Kind krank ist und warum ihm niemand helfen kann – das war schlimm.“ Sechs lange Monate vergehen, bis die Familie nach etlichen Untersuchungen erfährt, dass Emil einen seltenen Gendefekt hat. Die Epilepsie ist sein ständiger Begleiter im Alltag, der für die Eltern und ihre beiden größeren, gesunden Mädchen oft schwierig ist. „Emil ist blind, kann sich nicht bewegen, kann nicht spre-



Emil ist schwerkrank, seit seiner Geburt. Die Familie ist über das Projekt „You never walk alone“ der Deutschen Kinderhospiz Dienste mit anderen betroffenen Familien vernetzt. Foto: Löwenzahn Dortmund/Jessica K/p

chen, muss immer wieder gelagert werden. Er bekommt sehr schnell eine Lungenentzündung und die kann gefährlich für ihn und sein Leben werden.“

Die Eltern stemmen die Pflege ihres schwerkranken Kindes zweieinhalb Jahre komplett allein, waren erst vor Kurzem bereit, sich um einen Pflegedienst zu bemühen. „Jetzt haben wir Pfleger, die 24 Stunden am Tag in zwei Schichten bei uns sind und sich um Emil kümmern“, erzählt Mutter Jessica. Trotz der medizinischen und pflegerischen Unterstützung bleibt die Erschöpfung. Emils Eltern schrecken auch nachts bei jedem Krampfanfall, bei jedem Geräusch der den Jungen überwachenden Geräte auf und sehen nach ihrem Kind. Immer wieder müssen sie neue Anträge auf Therapien, Geräte und Hilfsleistungen ausfüllen. Das kostet Kraft und Energie, die eigentlich nicht da ist.

„You never walk alone“ garantieren die Deutschen Kinder-

hospiz Dienste allen betroffenen Familien – auch Emils Eltern, die nach der Diagnose und den ersten Gesprächen mit Löwenzahn auch das Online-Netzwerk „You never walk alone“ kennen- und schätzen lernen. Es gibt eine Messenger-Gruppe, die von der Initiatorin des Netzwerkes – die selbst eine betroffene Mutter ist – moderiert wird. Die vielen Alltagstipps, die in der Gruppe ausgetauscht werden, sind auch für Emils Eltern eine Hilfe. „Es tut so gut, sich mit anderen Eltern auszutauschen, die ebenfalls ein schwerstkrankes Kind haben. Es ist so wichtig, Unterstützung anzunehmen. Und die ist bei Löwenzahn so vielfältig.“

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienste Löwenzahn helfen inzwischen an sechs Standorten in Deutschland und über das Online-Familiennetzwerk

„You never walk alone“. Kinderhospizarbeit hat ein Problem: Sie ist unterfinanziert. Die Krankenkassen übernehmen nur einen Bruchteil der Kosten, die notwendig sind, damit die Deutschen Kinderhospiz Dienste an ihren mittlerweile sechs Standorten in Frankfurt, Bochum, Dortmund, Regensburg, Schwerin und im Westerwald ihre Kosten decken können. Deshalb sind Spenden unerlässlich. Wer das Projekt der Deutschen Kinderhospiz Dienste unterstützen möchte, kann auf das Konto DE87 4416 0014 6576 7958 04 spenden und findet auf den Internetseiten deutsche-kinderhospizdienste.de/ und deutsche-kinderhospizdienste.de/ostern-2024/ weitere Möglichkeiten, den Deutschen Kinderhospiz Diensten unter die Arme zu greifen.

Tauschen statt kaufen

Nordend (red) – Greenpeace Frankfurt veranstaltet am 6. April von 13 bis 17 Uhr in der Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, eine Kleidertauschparty. Jede Person, die mitmachen möchte, bringt bis zu fünf gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke mit und darf sich dafür im Gegenzug neue Teile mitnehmen. Die Veranstalter nehmen alles außer Unterwäsche und Schuhe entgegen. Wer Lust hat, sich einfach nur zu informieren, ist ebenfalls willkommen. Es werden verschiedene Kurzvorträge, unter anderem zu Themen wie Lebensmittelretten und Aus-

wirkungen der Textilindustrie auf das Klima, angeboten. Außerdem erwartet die Teilnehmenden ein Konsumquiz mit nachhaltigen Preisen. Es gibt es kleine Snacks und Getränke. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Cleanffm, Fashion Revolution Germany Frankfurt, Foodsharing Frankfurt sowie dem Weltladen in Bornheim und dem Repair-Café statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Infos zu Greenpeace Frankfurt und Aktuelles zur Kleidertauschparty sind online auf greenpeace-frankfurt.de abrufbar.

Geschichtsstunde im Kino

Ostend (red) – Das Naxos Kino präsentiert am 2. April um 19 Uhr den Dokumentarfilm „Hitlers Hollywood“ von Rüdiger Suchsland. Der Film ist Bestandteil der Reihe „Geschichtsstunde“. Veranstaltungsort ist das Naxos Kino im Theater Willy Praml in der Naxoshalle, Eingang Waldschmidtstraße 19, Hinterhof. Während der Zeit des Nationalsozialismus zwischen 1933 und 1945 wurden in Deutschland etwa 1000 Spielfilme produziert. Die deutsche Filmindustrie mit eigenen Stars, staatlichen Studios und modernsten

Mitteln der Vermarktung verstand sich selbst als Gegenpol zum großen Vorbild Hollywood. Die meisten ihrer Filme transportierten jedoch unterbewusst die faschistische Botschaft – sie sollten das Volk gleichermaßen unterhalten wie erziehen und manipulieren. Die Dokumentation spürt dem Phänomen nach.

Zum anschließenden Filmgespräch ist der Regisseur Rüdiger Suchsland eingeladen. Gastmoderator ist Meinrad von Engelberg, TU Darmstadt, Fachgebiet Architektur- und Kunstgeschichte.

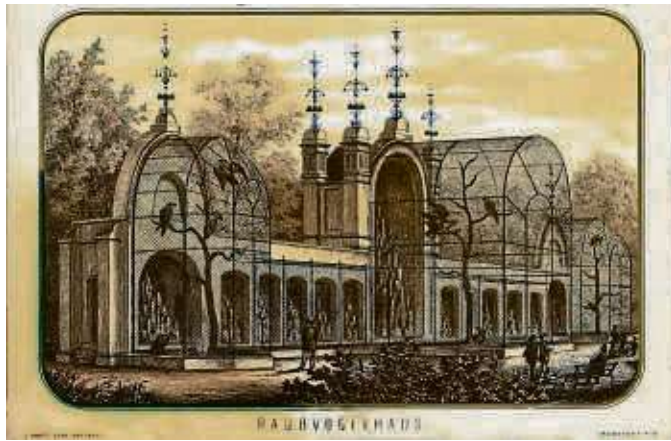
Als der Zoo vor 150 Jahren umzog – Fortsetzung von Seite 1

Masterplan wird erarbeitet

Ostend (red) – Im Jahr 1915 – mitten in den Wirren des Ersten Weltkriegs – übernahm der Magistrat den Zoo von der Zoologischen Gesellschaft und rettete ihn so vor dem wirtschaftlichen Ruin. Nach der beinahe vollständigen Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wurde er unter Zoodirektor Bernhard Grzimek vergrößert und wiederaufgebaut. In den 70er Jahren gab es dann Bestrebungen, den Zoo – zumindest in Teilen – aus der Innenstadt hinaus zu verlagern. Erst nach dem klaren Bekenntnis zum Verbleib in der Innenstadt Mitte der 90er Jahre wurde wieder in den Zoo investiert. Die Folgen davon sind noch heute sichtbar, betrachtet man die alte Bausubstanz in manchen Bereichen.

„Durch die lange Investitionspause stammen viele Tierhäuser und Anlagen des Zoos auch heute noch aus der Zeit von Bernhard Grzimek, wie etwa das Giraffenhaus und die Faust-Vogelhallen. Die große Volierenanlage für Geier und Teile des Exotariums gehen sogar noch auf die ursprüngliche Bebauung der 1870er Jahre zurück. Die Zooentwicklung muss also dringend fortschreiten“, betont Ina Hartwig, die für den Zoo zuständige Dezerntin für Kultur und Wissenschaft. „Um unseren Zoo als Ort des Artenschutzes und der Umweltbildung zukunftsfähig zu machen, arbeiten wir gerade an einem Masterplan. Noch in diesem Jahr werden wir die Pläne für die Umgestaltung großer Zooreale vorstellen.“

In der Denkschrift zur geplanten Gründung des Zoos von 1857 wird der Wert eines Zoologischen Gartens für die Bevölkerung in der Erholung und der sinnlichen Erbauung gesehen und mit folgenden Worten beschrieben: „Welche angenehme Erholung, in einem schönen Garten spazierend, die lebendigen Schöpfungen aller Gegenden und Zonen in ihren Eigentümlichkeiten betrachten, in ihrer Mannichfaltigkeit bewundern zu können!“



Historisches Motiv aus dem Zoo: Das Raubvogelhaus an der Pflingstweide im Jahr 1874. Foto: Institut für Stadtgeschichte/p

Aber auch der Notwendigkeit einer artgerechten Haltung der Tiere sowie des didaktischen Werts einer naturnahen Präsentation war man sich wohl bewusst. So heißt es in der Denkschrift weiter: „Die Erfahrung lehrt, daß die Anziehungskraft eines zoologischen Gartens durchaus nicht in dem pecuniären Werth der Thiere, sondern vielmehr darin liegt, daß die Thiere so untergebracht sind, wie es ihre Natur erfordert, damit der Beschauer sie betrachte, als ob sie in Freiheit seien, und damit das Thier auch die Schönheit und Gesundheit erlange, welche allein es zum wahren Vertreter seiner Gattung macht.“

„All das gilt auch heute noch – allerdings hat sich das Aufgabenspektrum wissenschaftlich geführter Zoos deutlich erweitert und auch die inhaltlichen Schwerpunkte haben sich verändert“, erklärt Zoodirektorin Christina Geiger. „In Zeiten von Klima- und Biodiversitätskrise kommt den Zoos die Aufgabe von Natur- und Artenschutzzentren zu. Diese Aufgabe erfüllen wir auch im Frankfurter Zoo seit Langem. Mit der Neugestaltung des Zoos wollen wir dies noch deutlicher sichtbar und erlebbar machen“, sagt Geiger.

Der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ), dem auch der Zoo Frankfurt angehört, formuliert es so: „Unser gesell-

schaftlicher Auftrag liegt im Erhalt der biologischen Vielfalt. Diesen Auftrag erfüllen wir durch die Haltung und Zucht gefährdeter Tierarten sowie durch das Engagement im Natur-, Arten-, Umwelt- und Tiererschutz, die Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Förderung der Forschung und die Schaffung von naturnahen Erholungsräumen.“

„Ich bin überzeugt davon, dass der Zoobetrieb durch die Umsetzung des Masterplans, den Umbau des Zoogesellschaftshauses zum Kinder- und Jugendtheater sowie dem Bau des Frankfurt Conservation Centers im Osten des Zoogeländes eine ganz neue Dynamik und Attraktivität erhält. Hier werden die vom Zoo-Verband geforderten und vom Zoo bereits gelebten Aufgaben auf einmalige Art und Weise zusammengeführt. Das ist eine große Chance nicht nur für den Zoo, sondern für die Stadt sowie das Umland“, sagt Hartwig.

Damals, zur Zeit des Umzugs, genau wie aktuell, ist der Zoo eine der meistbesuchten Einrichtungen der Stadt. „Hier kommen Menschen jeden Alters und jeglichen Hintergrunds zusammen. Hier treffen sich Familien, Freunde, Paare, Senioren und Kindergruppen, um Tiere zu beobachten und die Natur mitten in der Großstadt zu genießen – seit 150 Jahren“, freut sich Geiger.

Vogelstimmen unterscheiden lernen

Nordend (red) – Die Bürgerinitiative zum Erhalt der Grünen Lunge am Günthersburgpark lädt für Sonntag, 7. April, um 15 Uhr zu einer Vogelstimmenführung mit dem Wildnisbotinnen Silke Frank und Iris Rosebrock in der Grünen Lunge am Günthersburgpark ein. Die Initiative informiert: „Das

Gartengebiet der Grünen Lunge am Günthersburgpark zählt zu den wertvollen Biotopen der Stadt Frankfurt. Es bietet mit seinem Reichtum an Strukturen vielen, zum Teil auch geschützten Vogelarten, Lebensmöglichkeiten in der Stadt.“

In der Ruhe der Gärten lernen die Teilnehmenden einzelne

Vogelstimmen zu unterscheiden und erhalten einen interessanten Einblick in die Artenvielfalt der städtischen Vogelwelt. Für die Teilnahme wird festes Schuhwerk empfohlen. Anmeldungen zur Veranstaltung sind per E-Mail an info@gruene-lunge-am-guenthersburgpark.de erwünscht.



39 % FÖRDERUNG
 für Photovoltaikanlagen

MIT EINER PHOTOVOLTAIK-ANLAGE SICHERN SIE SICH IHREN STROMPREIS.

Mit eigenen Ingenieuren, Elektromeistern, Elektromonteuren und Dachdeckern.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin!
 ☎ 06102/3719973
info@solar-spectrum.de
www.solar-spectrum.de



☎ 06102/3719973 | info@solar-spectrum.de | www.solar-spectrum.de



- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen



☎ 06026 - 47 11
info@stein-kapraun.de

Großer Räumungsverkauf
wegen Ausstellungsumgestaltung
 mit bis zu **70% Nachlass** vom 23.03.-13.04.2024

www.stein-kapraun.de
 Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim



Kassetten-Markise Terrea K60
 Terrassenträume verwirklichen

Der SonnenlichtManager

Frühjahrs-Aktion
 vom 1. März 2024
 bis 15. April 2024



Werner Salzner GmbH
 Jalousien - Markisen
 Rolladenbau



Mörfelder Landstraße 76
 60598 Frankfurt / Main
 Tel. (069) - 66 05 88-0
 Fax (069) - 62 91 15

info@salzner.de • www.salzner.de

Hospizdienst startet Vor-Kurs

Ostend (red) – Einen neuen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiter startet der Ambulante Kinder und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main (AKHD) am Montag, 6. Mai. In einem 100-stündigen Kurs werden sie auf die Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung vorbereitet. Um ehrenamtlich begleiten zu können, ist der Qualifizierungskurs Voraussetzung. Es werden wichtige Themen wie kindliche Vorstellungen vom Tod, Kommunikation mit erkrankten Kindern, Krankheitsbilder, Nähe und Distanz, aber auch der eigene Umgang mit Trauer nähergebracht. Der Kurs findet vornehmlich unter der Woche etwa drei Stunden an einem Abend statt. Zwei Samstage sind ebenfalls geplant. Kursort ist der AKHD, Hanauer Landstraße 48. Für weitere Infos wenden sich Interessierte bitte an den AKHD Frankfurt unter ☎ 069 90553779 oder per E-Mail an frankfurt@deutscherkinderhospizverein.de.

„Robin Hood – Das Musical“ feiert Premiere in der Alten Oper Freiheit für Nottingham

Innenstadt (jdr) – Eine wundervolle Premiere über den König der Diebe durfte das Publikum am Mittwochabend in der Alten Oper erleben: „Robin Hood – Das Musical“ wurde zum ersten Mal in Frankfurt aufgeführt – mit Liedern des Sängers und Komponisten Chris de Burgh, der sich nach der Vorstellung – sehr zur Überraschung des Publikums – höchstpersönlich die Ehre gab, den Darstellern auf der Bühne sowie dem ganzen Team rund um Technik, Musik und Licht für die gelungene Produktion zu danken. Standing Ovations der Zuschauer kamen ebenfalls hinzu – und das fantastische Stück in deutscher Sprache ist in der Mainmetropole noch bis Samstag, 6. April, zu sehen. Die bekannte Geschichte des Helden aus dem Sherwood Forest beginnt bereits mit der kindlichen Freundschaft des adeligen Robin von Loxley, gespielt und gesungen von Philipp Büttner, und Guy von Gisbourne, verkörpert von Dennis Henschel. Robin wird später von seinem herrscherlichen Vater mit



Marian und ihre Freunde kämpfen mit Robin Hood sowie Pfeil und Bogen für die Freiheit der Bürger und der Geächteten. Foto: Michael E. Werthmueller/ep

Marian verheiratet, doch sein Weg führt ihn auf die „Flucht in den Krieg“ – zusammen mit Guy, der nun für den König arbeitet. Der junge Mann, der es gewohnt war, Reichtum zu genießen, erkennt dabei, wie die Obrigkeit das Volk ausnutzt. Er muss Qualen, Leid und Tod unschuldiger Menschen mit ansehen, selbst Traumatisiert macht ihn all das

argwöhnisch gegen das System. Als dann noch der König stirbt und von seinem machtgeilen Bruder ersetzt wird, ist das Leid unter den Bürgern kaum mehr zu ertragen. Viele verlieren alles, weil die Steuern zu hoch angesetzt sind. Zudem werden hart arbeitende Menschen zu „Geächteten“ erklärt – und Guy zeigt sein wahres Gesicht. Als Robin sich gegen den König stellt und

die Bauern zum Boykott aufruft, wird er selbst zum Geächteten und zur Hinrichtung verurteilt. Seine Frau Marian (grandios dargestellt von Sabrina Weckerlin) und Bruder Tuck (Benjamin Eberling, der die Kirche in seiner Rolle mit Augenzwinkern aufs Korn nimmt) befreien ihn gemeinsam mit einem „Outlaw“ in letzter Sekunde vom Schafott. Nun ist die Flucht in den Wald angesagt, wo sich eine Gruppe Geächteter versteckt. Die Rebellion beginnt – für die Freiheit von Nottingham. So wird aus von Loxley „Robin Hood“, der König der Diebe: Ein Mann, der mit seiner Bande den Reichen nimmt und es den Armen gibt. Das Musical zeichnet die Sage des mutigen Kämpfers für Gerechtigkeit im Mittelalter nach, ohne dabei Bezüge zur heutigen Zeit auszulassen. Die Ballade regt nach wie vor zum Nachdenken an und überzeugt mit brillanter Musik und absolut beeindruckenden Künstlern. Termine und Tickets ab 34,90 Euro gibt's noch online auf eventim.de und unter ☎ 069 1330400.

ANZEIGE

Thema sensible Blase: Wenn die Slipseinlage zum täglichen Begleiter wird

Niemand spricht gerne darüber – und doch leidet ein Viertel aller Frauen an einer leichten Form von Inkontinenz. Eine vielversprechende Entwicklung aus Österreich schenkt Betroffenen Hoffnung.

Selbst in jüngeren Jahren sind viele Frauen von leichter Inkontinenz betroffen. Die Ursache ist meist ein geschwächter Beckenboden, durch Schwangerschaften, Geburten oder die hormonelle Umstellung im Wechsel. Beim Gedanken, darüber zu sprechen, fühlen sich viele unwohl und thematisieren es weder bei ihrem Partner noch beim Arzt. Das ist vor allem deshalb schade, weil viele aus diesem Grund gar nicht erst von einem natürlichen Lösungsansatz erfahren.

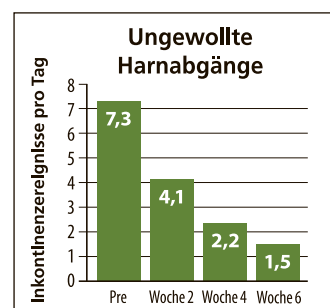


Was passiert im Beckenboden? Aber sehen wir uns zunächst einmal an, was genau im weiblichen Körper passiert. Der Beckenboden schließt den Bauchraum wie eine Hängematte nach unten ab. Ist er geschwächt, senken sich die inneren Organe und üben Druck auf die Blase aus. Eine kleine körperliche Belastung – zum Beispiel

ein herzhaftes Lachen, ein Niesen oder das Aufheben der schweren Einkaufstasche – kann dann schon ausreichen und es passiert. Nicht zuletzt deshalb empfehlen Gynäkologen Betroffenen, den Beckenboden zu trainieren. Entsprechende Übungen finden sich im Internet – etwa unter: www.drboehm-info.de/uebung

Kürbis überzeugt Forscher & Anwenderinnen Ein österreichisches Forschungsteam hat zudem herausgefunden, dass es eine sehr einfache und rein pflanzliche Möglichkeit bei leichter Inkontinenz gibt: und zwar den Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde zur Stärkung von Blase und Be-

ckenboden verwendet wird. Jetzt untermauern aktuelle Untersuchungen, dass sich schon nach wenigen Wochen ein positiver Effekt zeigt: Die Zahl der ungewollten Harnabgänge bei Frauen verringerte sich damit von 7,3 auf 1,5 pro Tag.¹



¹Sogabe H. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46: 727-737

Höchste Qualität aus der Apotheke

Diese Erkenntnis haben erfahrene Pharmazeuten genutzt und ein hochwertiges pflanzliches Präparat entwickelt: Kürbis für die Frau von Dr. Böhm® mit einem besonders hochdosierten Kürbiskern-Extrakt (400 mg). Das Produkt ist exklusiv in der Apotheke erhältlich und wird nach höchsten pharmazeutischen Standards sowie mit mehrfach kontrollierten Rohstoffen hergestellt. Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Idealerweise werden die Kürbis-Tabletten über einen längeren Zeitraum (mind. drei Monate)

eingegenommen und mit Beckenbodenübungen kombiniert.

Gut zu wissen: Auch bei häufigem (nächtlichem) Harndrang können die Tabletten dazu beitragen, wieder durchzuschlafen zu können.

Wichtig: Bestehen Sie auf das Original! Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke nicht vorrätig sein, bestellt es Ihr Apotheker gerne für Sie.

APOTHEKEN-TIPP

Nahrungsergänzungsmittel

- Stärkt die Blasenmuskulatur
- Rein pflanzlich
- Kurmäßige Einnahme empfohlen

Jetzt bestellen!

Für Ihre Apotheke:
Dr. Böhm® Kürbis für die Frau
60 Stk.; PZN: 15390969

Evangelische Kirche bietet neue Trauergruppen an

Polytechnische Gesellschaft hilft

Der Trauer Raum geben

Frankfurt (red) – Vor dem Hospiz in der Rechneigrabenstraße läuft eine Frau im schwarzen Mantel auf und ab. Sie schöpft Atem, wischt Tränen aus dem Gesicht. Gegenüber, auf der anderen Seite des Innenhofes, liegt das Büro von Christel Roßbach. Die freundliche Frau mit den halblangen Haaren sorgt für Trauernde: Mit neuen Angeboten geht die Koordinatorin für evangelische Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit auf die Bedürfnisse von Hinterbliebenen ein. Trauernde zu trösten, ist eine der Kernaufgaben der Kirchen, sagt Roßbach. Die Kirchen haben jahrhundertlange Erfahrung damit, was Trauernden gut tut, und sie sind für sie da.

Im Gehen lässt sich's leichter reden und schweigen – deshalb startet im April das neue Format „Unterwegs mit Trauernden“. Mal führt ein Spaziergang nachmittags vom Grüneburgpark zum Botanischen Garten, mal an einem hellen Maiabend die Nidda zwischen Bonames und Berkersheim entlang oder an einem Samstag durch die idyllischen Schwanheimer Dünen.



Auf dem Hauptfriedhof gibt es etwa Abschiedsrituale. Foto: Christel Roßbach/p

„Wir bieten drei Spaziergänge zu unterschiedlichen Tageszeiten mit längeren und kürzeren Wegen an, auch für Berufstätige“, sagt Roßbach. Die Trauerbegleiterin und Meditationslehrerin Magdalene Lucas begleitet die Spaziergänge. Sie öffnet den Teilnehmern Raum, um über das zu sprechen, was sie gerade beschäftigt. Mitgehen kostet zwischen fünf und 15 Euro, je nach Länge des Spazierganges. An-

meldungen für den ersten Spaziergang am Mittwoch, 10. April, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt Siesmayerstraße/Ecke Grüneburgweg, sind bis 3. April möglich unter ☎ 069 92 10 56 678 oder per Mail an christel.rossbach@frankfurt-evangelisch.de. Eine neue Trauergruppe startet am 18. April in der Sankt Petersgemeinde. Sie trifft sich zehn Mal donnerstags, 18 bis 20 Uhr. Die Teilnahme kostet 110 Euro mit Vorgespräch.

Psychisch „gesunde Stadt“ werden

Frankfurt (red) – Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft möchte Frankfurt auf dem Weg zur „gesunden Stadt“ voranbringen und dazu beitragen, das Wohlbefinden, die Resilienz und die Gesundheit seiner Bürger zu stärken. Deshalb geht die erfolgreich begonnene Förderlinie zum Thema „Psychische Gesundheit“ nun in die nächste Runde.

Gesucht werden Projekte, die sich in besonders wirkungsvoller Weise für die psychische Gesundheit in Frankfurt engagieren. Die Mittel werden in einem offenen Antragsverfahren an gemeinnützige Träger vergeben. Die nächste Antragsfrist endet zum 15. April. Alle Informationen zur Antragsstellung sind online auf sptg.de/psychische-gesundheit zu finden.

„In heutigen Zeiten steht gerade unsere Psyche unter besonderem Druck. Das trifft so gut wie alle Menschen. Mit unserer Förderlinie zur psychischen Gesundheit wollen wir konkrete Hilfe für er-

folgersprechende Projektvorhaben in diesem Themenfeld leisten. Wir wollen damit auch einen Anstoß für die Diskussion geben, was es bedeuten kann, eine psychisch gesunde Stadt zu entwickeln“, sagt Frank Dievernich, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, zur Zielsetzung der Förderlinie.

Gemeinnützige Träger können sich mit neuen, aber auch mit bereits bestehenden Projekten, die sich in besonders wirkungsvoller Weise für die psychische Gesundheit in Frankfurt engagieren, um eine Förderung zu erwirken. Dies können etwa Projekte sein, die einen wichtigen Beitrag leisten zur Umsetzung von gesundheitsfördernden und präventiven Angeboten, zur Aufklärung über psychische Erkrankungen und zum Abbau von Stigmatisierungen, aber auch zur Unterstützung von Betroffenen und ihren Angehörigen sowie zur Förderung ihrer Teilhabe.

WIE KLEIN IST DAS DENN?

WENN UNAUFFÄLLIG EINZIGARTIG WIRD

DIE KLEINSTEN MASSGEFERTIGTEN IM-OHR-HÖRGERÄTE MIT IX TECHNOLOGIE.



JETZT TERMIN SICHERN!

HIGHLIGHTS INSIO IX

- Einzelanfertigung in Handarbeit
- Besonders hoher Tragekomfort durch individuelle Maßanfertigung
- Annähernd unsichtbar für absolut diskrete Hörerlebnisse
- OneMic-Richtmikrofon für leichteres Hören bei Hintergrundgeräuschen
- Klarer Klang auch in sehr lauter Umgebung
- Reduziert Halleffekte
- Fernbedienung per Signia App oder miniPocket
- Erhältlich in verschiedenen Leistungsklassen
- Für gering- bis mittelgradige Hörminderungen

Bild/ Texte: Signia

HÖRstudio

besser Hören, mehr Erleben

Rhein-Main

BJÖRN SCHEUERLING

VILBELER LANDSTRASSE 218
 60388 Frankfurt
 Bergen-Enkheim
 Tel. 06109 5085620
bergen@hrm-ffm.de

BORSIGALLEE 59
 60388 Frankfurt
 Bergen-Enkheim
 Tel. 06109 7390426
enkheim@hrm-ffm.de

BAHNHOFSTRASSE 40
 63165 Mühlheim am Main
 Tel. 06108 8251717
muehlheim@hrm-ffm.de

www.hoerstudio-rhein-main.de

Smartphone Storys und Jazz

Bockenheim (red) – Der Frankfurter Künstlerclub lädt für Sonntag, 7. April, ab elf Uhr zu der Lesung „Smartphone Storys“ der Literaturgruppe Poseidon ins Nebbiensche Gartenhaus an der Bockenheimer Anlage ein. Die Darmstädter Literaturgruppe hat sich eines besonderen wie alltäglichen Themas angenommen: Des Smartphones als zentrales digitales Werkzeug der zivilisatorischen Moderne. Es ist zum schier Selbstverständlichen in der Grundausstattung des Lebens geworden – es geht offenbar nicht ohne. Eine literarische Auseinandersetzung scheint überfällig. Ein Jazz-Konzert mit Bob Degen findet am Ostermontag, 1. April, ab elf Uhr im Gartenhaus statt. Der Amerikaner und in Frankfurt lebende Jazz-Pianist präsentiert mit nun 80 Jahren seine lyrisch-expressiven Klanggebäude solo. Degen, geboren in Scranton/Pennsylvania, studierte am Berklee College of Music in Boston. Seit 1971 lebt er in Frankfurt und hat entscheidend mit Jazz-Größen wie Albert Mangelsdorff den „Frankfurt Sound“ mitgeprägt. Es wird um eine Spende gebeten.

Das Frankfurter Wochenblatt verlost zehnmal zwei Tickets für die Show in der Festhalle Disney in Concert: Believe in Magic

Westend (red) – Was einmal mit einer kleinen Maus begann, hat sich zu einer faszinierenden Welt aus einzigartigen Disney-Geschichten und Melodien entwickelt, die generationsübergreifend Erinnerungen wecken. „Disney in Concert“ taucht nun zum sechsten Mal in den musikalischen Kosmos von Disney ein: Am Mittwoch, 24. April, ab 20 Uhr gastiert die Show in herausragender Besetzung in der Festhalle, Ludwig-Erhard-Anlage 1. Einige Musicalstars aus der Disney-Welt sind dabei: 1999 durfte Drew Sarich die Rolle des Quasimodo in der Uraufführung des Disney-Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ übernehmen. Willemijn Verkaik war 2016 und 2017 Teil von „Disney in Concert“. Seit 2023 begeistert sie das Publikum als Elsa in „Die Eiskönigin – Das Musical“ in Hamburg und hat in der Vergangenheit als Kala im Musical „Tarzan“ gegläntzt. Lars Redlich gehörte 2016 zur „Disney in Concert“-Familie und nahm das Publikum mit auf eine unvergessliche Reise unter ande-



„Believe in Magic“ heißt die Disney-Show mit Orchestermusik, die Ende April in der Frankfurter Festhalle zu erleben ist. Foto: Chris Heidrich/p

rem in die Welt des „Dschungelbuchs“. Gino Emnes, der 2001 die Rolle des Simba in der deutschsprachigen Premierenbesetzung von „Der König der Löwen“ verkörperte, wird nun bei „Disney in Concert“ dabei sein. Judith Caspari bereicherte 2022 „Disney in Concert“ und präsentierte Songs aus Filmen wie „Herkules“ oder „Merida“. Patricia Meeden hört man als deutsche Synchronstimme des Hauptcharakters Asha in dem neuesten Disney Animationsfilm „Wish“. Andreas Bongard war

Teil der Europatournee „Disney 100: The Concert“ und performte aus Disney-Filmhighlights wie „Herkules“. Romina Langenhan ist neu im Disney-Kosmos und wird gemeinsam mit Lars Redlich die Moderation übernehmen. Mit dem Hollywood-Sound-Orchestra unter Leitung von Wilhelm Keitel begeben sich die Starsolisten auf eine einzigartige Reise durch die erfolgreichsten Lieder der schönsten Disney-Filme wie „Encanto“, „Cinderel-

la“, „Coco“, „Mulan“ oder „Rapunzel – Neu verfloht“. Durch die überwältigende Darbietung der Filmszenen auf großer Leinwand wird das multimediale Live-Erlebnis zu einem fantastischen Abenteuer.

Das Motto „Believe in Magic“ verspricht ein unvergessliches Showhighlight. Tickets für ab 59,90 Euro gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und online auf eventim.de sowie semmel.de. Das Wochenblatt verlost zudem zehnmal zwei Tickets für die Show in Frankfurt.

Wer gewinnen möchte, schreibt bis Donnerstag, 5. April, zehn Uhr, eine Mail mit vollem Namen und dem Betreff „Disney Magic“ an gewinn@frankfurterwochenblatt.de. Die Gewinner bekommen Bescheid. Der Verlosung beachtet bei der Speicherung und Verwendung der Daten die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Daten werden nur für die Zwecke des Gewinnspiels verarbeitet, nicht an Dritte weitergegeben.

Verlosung

KASTELL

XXL-Räumungsverkauf

SALE

wegen Lagerumzug

Anzüge	ab € 119 – € 149 – € 189 – € 249
Sakkos	ab € 69 – € 99 – € 149 – € 199
Westen	ab € 39 – € 59 – € 69
Hosen / Chinos	ab € 49 – € 59 – € 69
Polos	ab € 19 – € 29 – € 39
Pullover	ab € 39

und viele weitere Angebote!*

* Solange Vorrat reicht.

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 11 – 18 Uhr Samstag 9 – 16 Uhr

A3 Richtung Aschaffenburg → Abfahrt 61 — Hösbach (Industriegebiet) — Großer Parkplatz

Kleine Sonderausstellung zum 350-Jährigen des Bankhauses Metzler

„Bankiers und Stifter“ ist das Thema im Historischen Museum

Altstadt (jf) – Wenn der Besucher in der dritten Etage des Saalhofgebäudes des Historischen Museums im 13. Sammlerraum angekommen ist, fällt der Blick auf ein elegantes schwarzes Kleid. Eigentlich ist es ein Kostüm, bestehend aus eng anliegender Bluse (Taille) und weitem Rock, angefertigt 1906. Maria von Metzler, geborene Humser, die von 1876 bis 1974 lebte und mit Moritz von Metzler verheiratet war, hat es getragen. Etwa 30 weitere Exponate sind im Sammlerraum zu sehen und erzählen von der 350-jährigen Geschichte des heutigen Bankhauses „B. Metzler seel. Sohn & Co. AG“. Seinen Ursprung hat das Unternehmen bei Benjamin Metzler. 1650 im erzgebirgischen Cranzahl geboren, kam er nach Frankfurt, baute einen Tuchhandel auf, wurde 1674 eingebürgert – die Urkunde ist in der Exposition zu sehen – und musste sich zwangsläufig mit Finanzen auseinandersetzen. So entwickelte sich das Bankhaus, das bis heute als einziges noch existierendes Familienunternehmen der Branche in zwölfter Generation besteht. Diese Tatsache allein gab aller-



Blickfang Kleid: Die Frauen spielten in der 350-jährigen Geschichte des Bankhauses Metzler eine große Rolle. Foto: Jeannette Faure

dings nicht den Ausschlag für die Gestaltung einer kleinen, nur in einem Raum konzentrierten Exposition. Es war vielmehr das Engagement der Fa-

milie Metzler für die Stadt Frankfurt. Seit 1742 war stets ein Familienmitglied in der Leitung der Börse vertreten. Viele Stiftungen gehen auf Metzlers

zurück, darunter beispielsweise das Geld für ein 1840 entstandenes Gemälde von Kaiser Maximilian II. Das Ölbild von Alfred Rethel hängt im Kaisersaal. Glanzlichter jedoch sind der Kaiserpokal von 1903, große Tafelleuchter mit Darstellungen von Arbeitsschutz und Altersfürsorge sowie Stücke des Tafelbestecks – alles gestiftet und zum Ratsschatz der Stadt gehörend und in der Ausstellung zu sehen. Christina Barbara Metzler (1703 bis 1793) übernahm nach dem Tod ihres Bruders 1757 die Leitung des Handels- und Bankhauses als resolute Chefin. Ebenfalls bekannt ist Emma Metzler (1827 bis 1880). Otto von Bismarck, häufig zu Gast in der Villa Metzler am Schaumainkai, prägte den Begriff „metzlern“, den man heute am besten mit „netzwerken“ übersetzt. Mit ihrem Einfluss bestimmte Emma Metzler öffentliche Geschicke mit. Neben der Exposition im Sammlerraum, die bis zum 23. Juni zu sehen ist, gibt es eine Thementour zu 18 relevanten Objekten in der Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“. Mehr dazu gibt's online auf historisches-museum-frankfurt.de.

Lesetipps

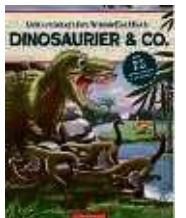
Kleine Bücherei der Herzen

Als Katherine Madigan ein bezauberndes Haus in der irischen Kleinstadt Howth erbt, ahnt sie noch nicht, dass damit auch eine kleine Bücherei verbunden ist: Die Rainbow-Hearts-Library. Kate reist nach Irland, um sich ihr Erbe anzusehen, und trifft auf überaus herzliche Dorfbewohner. Schnell wird ihr klar, dass der kleine Laden allseits beliebt war und dass sich das Dorf nichts sehnlicher wünscht, als dass Kate ihn wiedereröffnet. Den Grund dafür findet Kate schon bald zwischen den Seiten der Bücher: Briefe, die erzählen. **red Jana Schikorra, „Die kleine Bücherei der Herzen“, Lübbe, 340 Seiten, ISBN: 978-3-404-19274-8, zwölf Euro**



Dinosaurier im Wimmelbuch

In der Welt der Dinos gibt es viel zu entdecken: Ob Flug-, Meeres- oder Dinosaurier, die Urzeitgiganten üben auf Klein und Groß eine ganz besondere Faszination aus. In diesem riesengroßen Wimmel-Such-Buch lassen sich mehr als 60 Saurier suchen und entdecken, und das abschließende Saurier-ABC liefert wichtige Fakten zu jedem der vorgestellten Urzeittiere. Der digitale Buch-Bonus garantiert zusätzlichen Spaß. **red**



Antje Flad, „Mein riesengroßes Wimmel-Such-Buch: Dinosaurier & Co.“, ab zwei Jahre, Coppensrath, 16 Seiten, ISBN 978-3-649-67170-1, zwölf Euro

Fahrradaktionstag im Gallus Extreme spielen in der Kapp

Gallus (red) – „Engagement im Gallus – eine Initiative von Deutsche Bank, Linklaters und dem Mehrgenerationenhaus Frankfurt“ veranstaltet am Freitag, 12. April, mit dem Internationalen Bund bereits den 14. Fahrradaktionstag „Gallus fährt Rad“ auf dem Teves-Gelände. Gespendete Fahrräder werden mit Freiwilligen wieder fahrtüchtig gemacht und an Kinder, Jugendliche und Erwachsene verteilt, die sich

kein Fahrrad leisten können. Die Initiatoren bitten, die Keller zu sichten und nicht benötigte und Räder mit etwas Reparaturbedarf für die zu spenden, die sich kein neues Fahrrad leisten können. Fahrradspenden können nach Rücksprache per Mail an katharina.koehler@kiz-gallus.org oder direkt am Aktionstag zwischen neun und zwölf Uhr beim Internationalen Bund, Rebstöcker Straße 49b, abgegeben werden.

Seckbach (red) – Die Hard Rock Legends Extreme machen auf ihrer Tour „Thicker than Blood“ auch Halt in Frankfurt: Gerockt wird am Dienstag, 4. Juni, ab 20 Uhr in der Batschkapp, Gwinnerstraße 5. Die Multi-Platin-Hardrock-Legenden veröffentlichten am 9. Juni mit „Six“ ihr erstes neues Studioalbum seit über einem Jahrzehnt. Auf ihrer Welttournee, die im August in Nordame-

rika startete und über Japan und Australien nach Europa kommt, kündigt die Band nun nach zwei Shows in Berlin (wenige Tickets verfügbar) und Köln (ausverkauft) drei weitere Termine in Deutschland an. Außer in Frankfurt ist die Band auch am 12. Juni in Oberhausen und am 25. Juni in Hamburg live zu erleben. Tickets für ab 53,95 Euro gibt es online auf myticket.de/de/extreme-tickets.

Ihr Übergrößen-Spezialist

von XXL bis 10 XL – die neuen Kollektionen sind da!



ANZÜGE – HOSEN – JACKEN – HEMDEN – SHIRTS
 BADEMODEN – UNTERWÄSCHE – PULLOVER
 SWEAT-SHIRTS – WESTEN – ARBEITSKLEIDUNG



Exclusive Sportswear



Klecker
 Modervertrieb

63450 Hanau/Hafen • Ehrichstraße 1–3
 Telefon (0 6181) 3 35 50
 • Parkplätze im Hof •
 Mo.–Fr.: 9.00–18.30 Uhr
 Sa.: 9.00–15.00 Uhr

Online-Shop: www.abraxas-online.de

Prospekte in Ihrem

TAUNUS WOCHENBLICK

In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:

(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



Das ist los in den Frankfurter Stadtteilen

Die hessische Rettungsmedaille und vier öffentliche Belobigungen des Landes Hessen für mutige Taten hat OB Mike Josef im Römer überreicht: Günter Kreuzer erhielt die Rettungsmedaille. Der Rentner sprang in die Nidda, um einen Jungen im Kindergartenalter aus dem Fluss zu retten. Daniel Tegethoff rettete eine Frau und einen Rollstuhlfahrer aus dem Main. Shimon K. und Conrad Menzel retteten einem Mann das Leben, der zusammenbrach und bewusstlos wurde. Schülerin Leah Woyte verhinderte einen Brand. Foto: Stadt Frankfurt/Salome Roessler/p



Das Stadtvermessungsamt hat nach einer Ämter-Abfrage aktuelle Stadtkarten hausintern erstellt und 300 Exemplare für die Verwaltung produzieren lassen. Größte Abnehmerin ist dabei die Branddirektion mit 60 Plänen, die der Leiter des Stadtvermessungsamts Benedikt Post (links) persönlich an den Leiter der Branddirektion, Karl-Heinz Frank, übergab. Die Berufsfeuerwehr der Stadt Frankfurt bezieht seit Jahren die digitalen Stadtkartenwerke des Stadtvermessungsamtes. Die Stadtkarten stellen eine sinnvolle Ergänzung zu den digitalen Kartendaten im Geportal dar. Beispielsweise kann die Feuerwehr bei einem Ausfall von Elektronik oder technischen Problemen auf diese analoge Ressource zurückgreifen und ist so für jede Lage gut vorbereitet. Foto: Branddirektion Frankfurt/p



Marianne Brandt ist neue Vorsitzende des Stadtsynodalrats der katholischen Kirche. Die Delegierten wählten Brandt (Mitte) in ein Amt, das erstmals ein Wahlamt ist. Bisher war der Stadtdekan automatisch Vorsitzender des Stadtsynodalrats, das hat sich mit Übergang in die 15. Amtszeit geändert. Hintergrund ist die interne Umstrukturierung des Bistums Limburg und der zugehörigen neuen Region Frankfurt, die auch die Synodalordnung betrifft. Der Stadtsynodalrat ist das Leitungs- und Entscheidungsgremium der katholischen Stadtkirche. Unterstützt wird Brandt von Kristina Vrca (Kroatische katholische Gemeinde) und Christian Goihl (Pfarrei St. Josef, Kirchort Fechenheim). Foto: A. Zegelman/Bistum Limburg/p



Die Aktiven des Klimaentscheids haben einen riesigen Meilenstein erreicht bei ihrem Vorhaben, durch ein Bürgerbegehren die Treibhausgasemissionen in Frankfurt schnell zu senken und gleichzeitig das Leben in der Stadt lebenswerter zu machen. Durch einen Antrag der Koalitionsparteien soll der Weg Frankfurts zur Klimastadt beschleunigt werden. In acht intensiven Terminen zwischen Juni 2023 und März 2024 hatte der Klimaentscheid mit der Römerkoalition aus Grünen, SPD, Volt und FDP und Vertretern der beteiligten Dezernate verhandelt. Foto: Regina Schneider-Maultzsch/p

Kurz vor Showbeginn des aktuellen Bühnenprogramms „Mein Italien“ von Till Reiners (Mitte), bekam der Entertainer den Durchstarter Award der Jahrhunderthalle überreicht. Der Award in Form einer startenden Rakete wird Künstlern überreicht, die den Sprung vom 450 Besucher fassenden Club in den großen Kuppelsaal schaffen, der zu Till Reiners abendlicher Show mit 2700 Besuchern restlos ausverkauft war. Bekannt ist Reiners als Stand-up-Comedian, Podcaster, Kabarettist und Fernsehmoderator. Am 23. März 2023 spielte er im Club der Jahrhunderthalle zwei ausverkaufte Shows mit seinem Programm „Flamingos am Kotti“ vor je 450 Gästen. Knapp ein Jahr später, am 15. März 24, füllte er nun den schon lange Zeit ausverkauften Kuppelsaal mit 2700 Besuchern.

Foto: Maximilian May/p



Was für eine „Friemelarbeit“ mögen sich viele Freiwillige am zweiten Tag des sechsten Frankfurt Cleanup gedacht haben: Stück für Stück sammelten sie Glasscherben von den Rasenflächen im Hafencity, hoben Kronkorken und Zigarettenskippen einzeln auf und warfen sie in die Müllsäcke. Es ist dieser „Kleinkram“, von dem Frankfurts Klima- und Umweltdezernentin Rosemarie Heilig bei der Begrüßung der mehr als 200 Freiwilligen sprach, der bei der Reinigung viel Arbeit mache und zugleich auch besonders schädlich für die Natur sei: „Weggeworfene Kippen verschmutzen die Gewässer. Ihre Inhaltsstoffe – wie Nikotin oder Schwermetalle – sind pures Gift für Fische und anderen Organismen“, mahnte die Umweltdezernentin. 735 Kilo Müll wurden am zentralen Aktionstag am Hafencity und am Mainufer gesammelt.

Foto: Stabstelle Sauberes Frankfurt/p



„Irans Töchter – Über Mut, Heimat und die Schönheit des Lebens“ lautet der Titel eines viel beachteten Buches der Autorin Stefanie von Wietersheim. Das im Callwey Verlag erschienene Buch schildert Geschichten von mutigen Frauen mit iranischen Wurzeln in Deutschland, unter anderem Jasmin Tabatabai, Apameh Schönaauer, Natalie Amiri und Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg. Über das Buch und die feministische Revolution im Iran sprachen einige der Protagonistinnen nun im Stadthaus am Markt. „Die Strategie des iranischen Regimes geht nicht mehr auf. Die mutigen Frauen im Iran haben sich längst erhoben. Ihre Schleier brennen und ihre Haare wehen im Wind“, sagte Eskandari-Grünberg, die zu dem Abend mit dem Titel „Frau. Leben. Freiheit: Engagement und Lebensgeschichten deutsch-iranischer Frauen“ eingeladen hatte. Hier: „Irans Töchter“ im Gespräch (von links): Aktivistin Tara Moradi, Fotografin Neda Rajabi, Miss Germany 2024 Apameh Schönaauer, Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg, Herausgeberin Leyla Piedayesh und Moderatorin Shila Behjat. Foto: Stadt Frankfurt/Bernd Georg/p



Ein riesiger, blau leuchtender Schriftzug in der Halle des Frankfurter Hauptbahnhofs, die Leuchtbuchstaben auf dem Fußballstadion von Eintracht Frankfurt (Deutsche Bank Park) und die künstlerischen Lichtbögen im Frankfurter Flughafen – viele kennen sie, doch die wenigsten wissen wahrscheinlich, dass sie von Nordlicht und damit „Made in Rhein-Main“ sind. Und das aktuelle Jahr scheint besonders hell, denn 2024 feiert die Nordlicht GmbH ihr 75-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung 1949 ist das Unternehmen, das heute seinen Sitz im hessischen Friedrichsdorf hat, auf innovative Lichtlösungen und -werbung spezialisiert. Im Laufe seiner Firmenhistorie realisierte Nordlicht zahlreiche Projekte weltweit – und wurde zu einem der prägenden Unternehmen seiner Branche. Das gesamte Jubiläumsjahr steht unter dem Motto „Time to shine“. Hier: Nordlicht-Geschäftsführer Nils Brucker. Foto: Marie Fleßner/p

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-DEMONTAGE
- ◆ Tank-Neumontage

TANK - MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem / teilgefülltem Tank.

Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M. · Lärchenstr. 56
☎ 069/392684 · ☎ 069/399199 · Fax 069/399199 oder 38010497
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel 06171/74335 · Wiesbaden 06122/504588 · Mainz 06131/672830 · Heusenstamm 06104/2019

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

Reinigung

Blitz Blank!!! Fenster / Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig oder Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche / Teppichböden, Polstermöbel und Matratzen, farbfrisch wie neu mit Langzeit IMPRÄGNIERUNG.
53 Jahre Fa. Ralf Hüber
MEISTERBETRIEB: ☎ 06101 - 31 31

BAUMFÄLLUNGEN!!!

Gartengestaltung, Landschaftsbau, Rollrasen, Hecke schneiden etc., Klein- und Großaufträge. Jacques-Offenb.-Str. 8, 63069 OF
Tel.: 069 - 26 01 98 70

Alles komplett aus einer Hand
Innenausbau · Trockenbau
streichen · Fliesen · Bad komplett
25 Jahre Erfahrung · Zuverlässig
Tel 0174 - 2 31 18 78

Fliesen, Laminat, Maler-Tapezierarbeiten. Fachgerecht, zuverlässig. Seriöse Niedrigpreise.
☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

Hecken und Bäume schneiden, Gartenarbeiten, Rasen neu u. alt
Pflasterarbeiten und Zaunbau.
☎ 0176 - 70 72 87 24

1A Trapezbleche auf Maß
direkt vom Hersteller. 10% online Rabatt mit dem Code db148. Lieferung bundesweit.
Telefon 0 36 85 / 4 0914-148
www.dachbleche24-shop.de

GOLDANKAUF Bargeld sofort
Zahngold, Altgold
Telefon 06109/61293
Juwelier & Uhrmacher **STORK**
63477 Malital (Bischofsch.), Fechenheimer Weg 19

1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung, fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111

Probleme mit Tauben
Wir führen aus: Taubenabwehr, Dachrinnenreinigung sowie Genehmigungsfreie Dienstleistungen im und ums Haus.
☎ 069-761202
info@sellegmbh.com

Suche Aufträge
Flachdachsanieerung
Dachdeckermeisterbetrieb
☎ 0171 - 6 00 91 79

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif*
Null Euro Kosten für Sie
Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std. inkl. Duschtrennung.
* bei Vorhandensein eines Pflegegrades.
Schöner Wohnen GmbH, ☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohnengmbh.de

Maler - Tapezier - Verputz - Laminat
Trockenbau - Fliesen - Renovierung
Bodenbeläge - Wärmedämmung
----- SCHNELL und PREISWERT -----
0172 147 00 18 od. 06074 - 21521 56

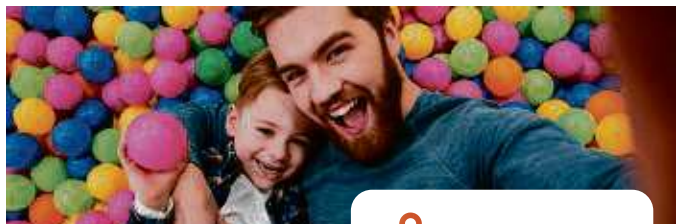
DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (0 60 71) 988 10 · Fax (0 60 71) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf



happy job happy life

localjob.de

Meine Küche macht mir wieder Spaß.

lokal
bequem
nachhaltig
kompetent
zuverlässig
umweltschonend



PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

☎ 0 60 74 - 40 41 27

✉ info@portas.de

Neues Auto günstig finanzieren

Jetzt Sonderzinsen beim Testsieger ADAC Autokredit nutzen

-ANZEIGE-

(djd-p). Wenn der Frühling kommt, wächst bei vielen der Wunsch nach einem neuen Auto. Vielleicht träumen auch Sie von einem Neuwagen, einem Gebrauchtwagen – oder einem schicken Cabrio? Doch nicht jeder hat die finanziellen Mittel zum Kauf eines Autos. Daher bieten viele Banken spezielle Autokredite an. Ein Konditionen-Vergleich lohnt sich. Aber Achtung: Oft ist der beworbene Zins bonitätsabhängig und somit nicht für alle Kunden erhältlich.



ser ist aktuell sogar besonders günstig. Noch bis Ende April können Sie Ihr neues Fahrzeug beim ADAC zu einem Zins von nur 5,99 Prozent finanzieren. Für Elektrofahrzeuge und Wohnmobile – egal ob neu oder gebraucht – gilt sogar ein noch attraktiverer Zins von 5,49 Prozent.

Der vom Deutschen Kundeninstitut (DKI) im Auftrag der „Euro am Sonntag“ als bestes Angebot ausgezeichnete ADAC Autokredit hingegen ist bonitätsunabhängig, das heißt jeder erhält bei einer Kreditzusage den gleichen Zins. Und die-

Als Verbraucherschützer legt der ADAC aber nicht nur Wert auf günstige Zinssätze, sondern auch auf faire Bedingungen. So sind zum Beispiel Sondertilgun-

gen jederzeit ohne zusätzliche Kosten möglich. Und wer sich und seine Familie besonders absichern möchte, kann optional eine Restkreditversicherung abschließen, die unter anderem bei Arbeitsunfähigkeit, unverschuldeter Arbeitslosigkeit oder Tod des Kreditnehmers die Raten übernimmt.

Finanzierungsbeispiel:

Nettodarlehensbetrag
10.000 Euro

Laufzeit: 60 Monate
Anzahl der Raten: 60

Monatliche Rate: 192,55 Euro
Gesamtbetrag: 11.552,80 Euro

Eff. Jahreszins 5,99 Prozent p.a.
Fester Sollzins 5,83 Prozent p.a.

Mehr Informationen unter
www.adac.de/autokredit, in
allen ADAC Geschäftsstellen
sowie unter (089) 7676 1507.



Unzählige Schlösser für die Liebe hängen am Eisernen Steg, die Paare gemeinsam angebracht haben. Vielleicht ja auch Ihres? Foto: Drusch

Geschichten und Anekdoten gesucht: Liebesschlösser am Eisernen Steg

Frankfurt (jdr) – Mehrere Tonnen und damit zigtausend Schlösser hängen am Eisernen Steg. Angebracht haben sie – zum Teil vor vielen Jahren schon – Liebespaare, um ihre Gefühle füreinander zu verewigen, ein Zeichen zu setzen für ihre Innigkeit. Aber was ist aus all den Paaren geworden, die dort ein Schloss für ihre Beziehung angebracht haben?

Wir suchen Anekdoten und Geschichten, Hintergründe und Informationen dazu, wie es mit Paaren weitergegangen ist, die über dem Main öffentlich an ihre Liebe geglaubt und diese damit „fest geschlossen“ haben. Wer uns seine Geschichte erzählen möchte, vielleicht auch Fotos von sich oder/und dem angebrachten Liebesschloss hat, sendet das Material mit Angabe des Wohnorts gerne per Mail bis 12. April an redaktion@frankfurterwochenblatt.de. Interessant sind

alle Geschichten; ob geheiratet wurde, Kinder hervorgegangen sind, ausgewandert wurde, die Verbindung in die Brüche ging oder eine Freundschaft daraus wurde. Lustige, traurige, wundervolle Anekdoten, wir freuen uns über alles, woran wir teilhaben dürfen. Auch begleiten wir gern ein Paar, das demnächst ein Liebesschloss am Eisernen Steg anbringen möchte.

Indem Sie uns ihre Geschichte schicken, gern mit Bildmaterial, willigen Sie ein, dass alles inklusive vollem Namen in den Medien der Ippen-Gruppe veröffentlicht werden darf. Wir freuen uns auf Ihre Liebes-Geschichten und vielleicht sagen Sie damit ja auch jemand ganz Besonderem, dass er oder sie schon immer das „Salz auf ihrer Haut“ war, dieser Mensch einfach „das Größte für Sie ist“ oder sie mit dieser Person (immer noch) „Flugzeuge im Bauch haben“.

Die neuen Baustellen

Das sind die neuen Baustellen in den Stadtteilen vom 30. März bis 5. April:
März bis 5. April:
Silostraße 23, Unterliederbach, 1. bis 19. April Teilsper-
rung der Fahrbahn;
Eckenheimer Landstraße,
Nordend, 2. bis 6. April Teil-
sperrung der Fahrbahn;
Goldsteinstraße 132-134, Nie-
derrad, 2. bis 30. April Teil-
sperrung der Fahrbahn;
Große Gallusstraße, Kirchner-
straße 8, Innenstadt, 2. bis 4.
April Teilsperung der Fahr-
bahn Vollsperrung der Gehwe-
ge;
Hafenstraße 54, Gallus, 2. bis
5. April Vollsperrung der Fahr-
bahn;
Mainkai 35, Altstadt, 2. bis 30.
April Teilsperung der Fahr-
bahn und der Gehwege;
Reuterweg, Westend, 2. bis 26.

April Teilsperung der Fahr-
bahn und Gehwege;
Sodener Straße 3, Mainzer
Landstraße, Gallus, 2. April
bis 31. Mai Vollsperrung der
Fahrbahn;
Stuttgarter Straße 20, Gutleut-
viertel, 2. April Teilsperung
der Fahrbahn;
Wilhelmshöher Straße 120,
Seckbach, 2. bis 16. April
wechselseitige Teilsperung
der Fahrbahn Vollsperrung
des rechten Gehwegs;
Gießener Straße, Eckenheim,
3. bis 5. April Teilsperung der
Fahrbahn und Radwege;
Heerstraße, Haingrabenstraße,
Praunheim, 5. April Teilsper-
rung der Fahrbahn;
Mörfelder Landstraße 16,
Sachsenhausen, 5. bis 12.
April Teilsperung der Fahr-
bahn und der Gehwege.

Jede Menge Jobangebote
in unserem Jobportal



 localjob.de
Das regionale Jobportal



30 YEARS
TIME WARP
MANNHEIM | GERMANY

IN ALPHABETICAL ORDER

FRIDAY

8KAYS _ 999999999 _ ÂME _ ANFISA LETYAGO **B2B** HÉCTOR OAKS
ARTBAT _ BEN KLOCK **B2B** ADIEL _ CHRIS LIEBING **B2B** SPEEDY J
DAVID LÖHLEIN _ DAX J **B2B** SPFDJ _ FADI MOHEM _ I HATE MODELS
KAS:ST _ KEVIN DE VRIES _ KOBOSIL _ LEE ANN ROBERTS
NTO **LIVE** _ PAULA TEMPLE _ RØDHÅD _ UTSS **B2B** ANETHA

SATURDAY

ADAM BEYER _ ADRIATIQUE _ ANNA **B2B** SAMA' ABDULHADI
BOSTON 168 **LIVE** _ CHLOÉ CAILLET **B2B** DESIREE _ CLARA CUVÉ
DJ GIGOLA _ DJ HOLOGRAPHIC _ ENRICO SANGIULIANO _ FJAAK
GOLFOS [DENNIS CRUZ **B2B** PAWSA] _ HONEY DIJON
INDIRA PAGANOTTO _ JAMIE JONES **B2B** STEVE MARTINEZ
JAYDA G _ JIMI JULES _ JOSEPH CAPRIATI _ JULIET FOX _ KAROTTE
KEVIN SAUNDERSON PRESENTS E-DANCER _ LAURENT GARNIER
LOCO DICE _ MARCEL DETTMANN _ MARCO CAROLA _ MOCHAKK
NINA KRAVIZ _ OCTAVE ONE **LIVE** _ OGAZÓN _ PAN-POT
PATRICK MASON _ REINIER ZONNEVELD **LIVE** _ RICARDO VILLALOBOS
RICHIE HAWTIN _ SAM PAGANINI _ SARA LANDRY _ SEEBASE
SETH TROXLER _ SILVIE LOTO _ SVEN VÄTH

05 & 06 APR 24
MAIMARKT
MANNHEIM




PREIS STURZ BEI SEGMÜLLER

WIR STOPPEN DIE
INFLATION
BEI MÖBELPREISEN!

- ✓ Wir haben neu verhandelt.
- ✓ Sonderkonditionen bei unseren Herstellern.
- ✓ Sensationelle Angebote in allen Abteilungen.

inkl. Kopfteil-
verstellung

inkl. Sitztiefen-
verstellung

bisheriger
Preis ~~1499.-~~

699.-
Polstergarnitur

Polstergarnitur „Monk“ Stoffbezug, Metallfüße, inkl. Kopfteil- und Sitztiefenverstellung, best. aus: Sofa 2-Sitzer inkl. Bettfunktion Armlehne links und Eckottomane inkl. Bettkasten mit offenem Abschluss rechts, Stellmaß ca. 271x222 cm, 3780784 Ohne Dekokissen.

inkl. Bettkasten
inkl. Bettfunktion

GROSSES FAMILIEN- WOCHENENDE

JEDE MENGE SPASS
UND OUTDOOR-ACTION

Freitag und
Samstag
von 11 bis
19 Uhr



Symbolbilder

ALLES RUND UM DIE FREIZEIT

FAHRRÄDER & E-BIKES



AUSSTELLUNG & FACHKUNDIGE BERATUNG

MIT DEM AUTO IN DEN URLAUB



AUSSTELLUNG & FACHKUNDIGE BERATUNG

SPIEL & SPASS FÜR KLEIN & GROSS

RIESIGER PUMPTRACK



LEIH-
MATERIAL
GRATIS

MIT BMX BIKES, SCOOTERN & LAUF-
RÄDERN FÜR ALLE ALTERSKLASSEN

8 METER HOHER KLETTERTURM



GAUMEN- FREUDEN ERLEBEN

GEMÜTLICHER BIERGARTEN



ZUM
VERWEILEN
ODER
SPEISEN

1.90

1/2 m Bratwurst
im Baguette

IN DER
ARENA



Abb. ähnlich. Verzehr nur im Außenbereich.
Preis pro Person. Gültig vom 05. und 06.04.24.

64331 Weiterstadt
Im Rödling 2
Tel.: 06150/136-0

Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Preise gültig bis 07.04.2024. Promotionteam Friedberg. Segmüller
Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH &
Co. KG, Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 232156

SEGMÜLLER

Kino und Kultur aus Japan

Frankfurt (red) – Die Nippon Connection läuft dieses Jahr vom 28. Mai bis 2. Juni in sieben Locations in Frankfurt. Zum 24. Mal öffnet das weltweit größte Festival für japanischen Film in Frankfurt seine Türen. Sechs Tage lang lädt das Filmfestival Besucher jeden Alters dazu ein, Einblicke in die japanische (Kino-)Kultur zu bekommen und sich bei einladender Atmosphäre auszutauschen. Genug Themen bietet das umfangreiche Filmprogramm des Festivals, welches rund 100 Kurz- und Langfilme aller Genres umspannt, von aktuellen Blockbustern über Animationsfilme bis hin zu Independent- und Dokumentarfilmen. Der Großteil der Filme wird als Deutschland-, Europa- oder internationale Premiere gezeigt. Das Programm gibt es ab 4. Mai online auf <https://nipponconnection.com>.

Spenden fürs Monikahaus

Gallus (red) – Jugendliche mit schwierigen Bedingungen zu unterstützen, ist eine wichtige Aufgabe des Monikahauses. Mit Wohn- und Tagesgruppen, Familienberatung und Bildungsangeboten hilft es Familien im Gallus. Finanziert werden die Hilfeleistungen aus öffentlicher Hand. Mit einer Spende helfen Interessierte, die Projekte zu finanzieren. Sie gehen bitte an das Familienzentrum, Sozialdienst katholischer Frauen, Ortsverein Frankfurt, Frankfurter Volksbank, IBAN: DE105019000060 000225 41, BIC: FFBVDEFF.

Erreichbar auf allen Kanälen

Flughafen (red) – Ihr Telefon leuchtet auf, vibriert und klingelt. Mal ist es eine Klinik, mal ein Rechtsbeistand, Mitarbeitende eines Gemeindebüros oder Beratungszentrums, aber meist sind es die Geflüchteten aus der Ukraine selbst, die Tanja Sacher per Mail, Anruf, Telegram, WhatsApp oder Viber um Unterstützung und Rat bitten. An einem Sonntagabend rief zum Beispiel die ukrainische Botschaft aus Washington an und bat um Unterstützung eines Kindes, das bei einem Splitterbombenangriff schwer verletzt wurde, und in die USA gebracht werden sollte, um behandelt zu werden. „Das Kind und seine Begleiterin hingen nun aber am Frankfurter Flughafen fest“, erzählt die evangelische Pfarrerin.

„Die Anliegen der Menschen und die Problematik der Situation sind immer sehr unterschiedlich. Ich kann nie wissen, was auf mich zukommt“, sagt Sacher. Als erstes versucht sie, zu sortieren, sich selbst und ihre Gesprächspartner zu orientieren, um herausfinden zu können, was der Auftrag an sie sein kann. „Was brauchst Du? Was brauchen Sie? Das frage ich ganz oft“, sagt Sacher. „Einen Apfelsaft“ sagte das verkehrte ukrainische Kind, „Halt und Hilfe bei der Bundespolizei“, sagte seine Begleiterin.

Seit September 2023 ist Sacher, Pfarrerin im Kirchlichen Flüchtlingsdienst am Frankfurter Flughafen, von der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) mit der Seelsorge für Menschen aus der Ukraine mit

Pfarrerin Tanja Sacher ist Seelsorgerin für ukrainische Geflüchtete



Pfarrerin Tanja Sacher erhält viele Nachrichten von Geflüchteten aus der Ukraine auf ihrem Mobiltelefon.

Foto: Susanne Schmidt-Lüer/p

einem Stellenumfang von 50 Prozent beauftragt. Die Stelle ist befristet bis Dezember. „Danach kann sie nicht weiter finanziert werden“, sagt Sacher. Und: „Ich bin dankbar, dass die EKHN diese Stelle geschaffen hat. Aber in der verbleibenden Zeit wird der Krieg wohl leider nicht beendet und die Menschen auch nicht wieder in ihre Heimat zurückkehren können. Der Bedarf an Seelsorge, Beratung und Unterstützung wird eher wachsen.“ Seit dem Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine am 24. Februar 2022 engagiert sich die evangelische Pfarrerin für Geflüchtete aus der Ukraine. Zunächst wurde sie von ihrem damaligen Kirchenvorstand der

St. Georgsgemeinde in Steinbach an den Frankfurter Flughafen entsandt, um die dort Ankommenden zu unterstützen. „Sehr viele dachten damals, dass sie nur ein paar Wochen hier bleiben und dann wieder nach Hause fahren können.“ Nach zwei Jahren Krieg, ohne ein Ende in Sicht, wird ihnen aber immer klarer, dass sie sich in Deutschland auf mehr als einen vorübergehenden Aufenthalt einstellen müssen. „Das ist alles andere als leicht für die Menschen, denn sie sind und bleiben ja weiter intensiv mit ihren Liebsten in der Ukraine verbunden. Das Herz ist und bleibt in der Ukraine und trotzdem schaffen sie es, sich hier wohlzu-

fühlen, die Sprache zu lernen, sich zu integrieren und ein neues Leben aufzubauen“, sagt die Pfarrerin. Die Kraft der Menschen, vor allem der ukrainischen Frauen, bewundert sie.

Für Seelsorgerin Tanja Sacher, die Russisch spricht, ist es ein Anliegen, Ukrainer zur Seite zu stehen, ob am Flughafen oder am Krankenbett, ob durch Beratung oder Vermittlung an einen Gesprächspartner oder bei einem gemeinsamen Seelsorge-Spaziergang. Ob es darum geht, einem Kind einen Apfelsaft zu besorgen oder einer Person dabei zu helfen, mit Albträumen, Panikattacken oder Schuldgefühlen besser umgehen zu können – wer die Frage stellt: „Was brauchst Du?“ – muss mit allem rechnen. „Wenn wir als Kirche unseren diakonischen Auftrag ernstnehmen“, sagt Tanja Sacher, „dann muss es uns an allererster Stelle um den Nächsten gehen. Was braucht er oder sie? Und was kann ich dazu beitragen? Was sonst soll unser Auftrag als Kirche sein, wenn wir das Doppelgebot, das Jesus uns aufgetragen hat, umsetzen?“

Frankfurter-WochenBlatt-Redaktion wünscht viele bunte Eier

Ein schönes Osterfest!



Der Osterhase und seine Gehilfen bringen den Lesern hoffentlich tolle Ostermester und entspannte Feiertage.

Foto: Druschke

Frankfurt (jdr) – Ein wunderschönes, geruhiges, entspanntes, fröhliches und sonniges Osterfest mit vielen bunten Ostereiern und Leckereien wünscht die Redaktion des Frankfurter Wochenblatts allen Lesern, Partnern und Kunden! Zu Ostern gehört natürlich in der Region die Grüne Soße dazu, die auf keinem Frankfurter Teller fehlen darf. Wir wünschen allen Frankfurtern einen guten Appetit und einen gar liebevollen und sehr spendablen Osterhasen!



Der Frühling kehrt ein: Passend zu Ostern sprießen die Osterglocken und andere Frühlingsblüher in der Region.

Foto: Hagemann

Das Wichtigste der Woche **Teilnehmer für Studie gesucht**

Sportliche Leistungen und Kunst

Frankfurt (red) – Hier sind wieder die Kurznachrichten.

Der Weg zu sportlichen Höchstleistungen erfordert Anstrengungen, Durchhaltevermögen und Leidenschaft. Doch oft stoßen junge Athleten mit ihren Familien an finanzielle Grenzen, die sie allein nicht überwinden können. Hier kommt die Unterstützung der Frankfurter Sport-Stiftung ins Spiel. Sie wird in diesem Jahr 38 talentierte Sportler auf ihrem Weg begleiten und fördern – Sportarten von Fechten über Karate bis hin zu Leichtathletik, Rudern, Schwimmen und Trampolinturnen profitieren von der finanziellen Förderung ihrer Talente. Oberbürgermeister Mike Josef ist Schirmherr.

Kann Kunst gegen Einsamkeit helfen? Sie kann. Den Beweis liefert das Gesundheitsamt mit seinem Pilotprojekt „Cope – Culture on Prescription in Europe“, dessen Ergebnisse bei einer Veranstaltung im Ökohaus präsentiert wurden. Im Dezember 2022 hatte das Gesundheitsamt Men-



Nach einem Jahr halten die 16 städtischen Einrichtungen ihre Ökoprofit-Zertifizierungsurkunden in den Händen. Foto: Stadt/Klimareferat/p

schen, die sich einsam fühlen, aufgerufen, sich für ein Kultur-Rezept zu bewerben. Rund 100 Interessierte meldeten sich, die Initiatoren des Projekts, Matthias Roos und Katharina Popp aus der Abteilung Psychiatrie, stellen jeweils zehn Kultur-Rezepte für einen Mal- und für einen Theaterkurs aus. Darüber hinaus verschrieben sie einmalige Termine für Gruppenführungen in Museen, für Workshops oder Besuche von Tanz- und Theateraufführungen. Bereits nach Ende der Kurse zeichnete sich eine erste positive Bilanz ab: In beiden Gruppen entwickelten sich

Freundschaften und das seelische und körperliche Wohlbefinden verbesserten sich. Insam mit ihnen ein passgenaues Angebot bezogen auf Alter, Lebenssituation, Interessen zu finden.“ Infos dazu gibt es online auf frankfurt.de/cope sowie auf culture-on-prescription.eu.

Nach elf Runden mit externen Unternehmen hat das Klimareferat bei der Klimaallianz erstmalig eine stadtinterne Ökoprofit-Runde für die eigene Verwaltung und städtischen Betriebe ausgeführt. Mit dem Projekt „Ökoprofit“ erhalten seit 2007

Unternehmen, Kommunen und sonstige Einrichtungen die Möglichkeit, mit Hilfe des städtischen Klimareferats ins Umwelt-, Energie- und Klimamanagement einzusteigen. Die Projektteilnehmenden sparen CO2 ein, reduzieren ihren Papierbedarf oder optimieren ihre Beleuchtung oder Heizung. Mit dem bislang Umgesetzten sparen die Standorte dieser Projektrunde 410.440 Kilowattstunden Strom, 88.500 Kilowattstunden Wärme und etwa 150 Tonnen Treibhausgas. Die in der Projektlaufzeit erreichte Kosteneinsparung beträgt mehr als 150.000 Euro.

Beim Sportabend hat Mike Josef zahlreiche Frankfurter Athleten mit der Sportplakette ausgezeichnet. Mehr als 400 erfolgreiche Sportler nahmen die Ehrung in der Paulskirche entgegen; unter ihnen Deutsche, Europa- und Weltmeister sowie Spitzensportler, die 2022 und 2023 internationale oder nationale Top-Platzierungen in rund 40 Sportarten erringen konnten. Zehn Ehrenamtliche wurden auch geehrt.

Bornheim (red) – Das Bethanien-Krankenhaus sucht Studienteilnehmer, die an Reizdarm mit Durchfall leiden und an einer klinischen Studie teilnehmen möchten, bei der ein seit Jahren eingesetzter Wirkstoff untersucht wird. Die Studie wird mit „Luvos Heilerde magenfein“ ausgeführt. Das natürliche Prüfprodukt ist ein vermarktetes Medizinprodukt. Bei der Anwendung sind bislang keine Nebenwirkungen bekannt. Die Studie dauert acht bis zwölf Wochen. Drei Arztbesuche und zwei Telefonate sind geplant. In der Zeit sollten Teilnehmer ihre Lebensgewohnheiten nicht ändern. Sie erhalten alle für die Studie erforderlichen Untersuchungen, Auswertungen und Prüfprodukte kostenfrei zur Verfügung gestellt. Teilnehmen können Personen, deren Stuhlgang in mehr als einem von vier Fällen flüssig oder von einer weichen Konsistenz ist, oder, die innerhalb der vergangenen fünf Jahre eine Darmspiegelung des Dickdarms hatten, bei der auch Gewebeuntersuchungen gemacht wurden. Infos gibt's per Mail an studiententrum@gastroenterologie-frankfurt.de.

WAS BEDEUTET DER ERFOLG VON JYSK FÜR DICH?

Vor 40 Jahren eröffnete unser Unternehmensgründer, der dänische Kaufmann Lars Larsen, sein erstes Geschäft in Deutschland. Seitdem ist JYSK zu einem führenden Anbieter für „Scandinavian Sleeping & Living“ geworden.

Eine skandinavische Erfolgsgeschichte

Heute sind über 950 JYSK Stores in Deutschland für dich da. Einen davon erreichst du in maximal 20 Minuten Fahrtzeit, versprochen!

Inspiration und Beratung

Über 8.000 freundliche, hilfsbereite und bestens geschulte Mitarbeitende freuen sich auf deinen Besuch – ob du dich nur „skandinavisch“ inspirieren lassen möchtest oder eine kompetente Fachberatung zu einem Schlafsystem, Indoor- oder Outdoormöbeln benötigst.

Über 1,1 Millionen neue Kunden

Viele Menschen entscheiden sich für einen Besuch bei JYSK und ein Stückchen Skandinavien: Allein im letzten Geschäftsjahr konnten wir in Deutschland über 1,1 Millionen neue Kunden in unseren Stores und unserem Online-Shop begrüßen.

Ein Unternehmen in Familienbesitz

JYSK ist vollständig in Familienbesitz. Unsere Unabhängigkeit erlaubt uns, für dich die besten Angebote rund um „Scandinavian Sleeping &

Living“ zu machen und dir das bestmögliche Einkaufserlebnis zu bieten.

Skandinavische Unternehmenskultur

JYSK ist heute in 48 Ländern weltweit tätig und obwohl es ein globales Unternehmen geworden ist, sind wir uns immer unserer Wurzeln bewusst. Unsere freundliche, skandinavische Unternehmenskultur ist sehr wichtig für uns.

Was du davon hast

Unsere JYSK-Kundenversprechen an dich: Großartige Angebote, zuverlässige Qualität, ein unkomplizierter Einkauf, kompetenter Service. Unsere 30 Tage-Preisgarantie. Unbegrenzte Rückgabe gekaufter Artikel, falls du dich umentscheidest. Und vieles mehr.

Erfahre mehr über JYSK unter jysk.de/ueber-uns

Wir sehen uns bei JYSK – oder wie man in Dänemark sagt: „Vi ses!“

Feiere jetzt mit uns „40 Jahre JYSK Deutschland“ mit großartigen Angeboten!

JYSK
 Scandinavian Sleeping & Living

Desinfektionsmittel	Notlösung	längster Strom Frankreichs	Schlupfwinkel	Kykladeninsel	sehr hohe Temperatur	englisch, französisch: Alter	Kirchensprache	Zeitung	Frauenkosenamen	arglistige Täuschung	griechischer Buchstabe	Hirte	Nachlassempfänger																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Reproduktion (Kurzwort)		Frucht mit viel Vitamin C	dringend, unauf-schiebbar			Bogen über dem Auge																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
Rehabilitationsklinik (Kurzwort)		knusprig, scharf gebacken			seemänn.: eine Last hochziehen	deutscher Auto-pionier †			japanischer Politiker † 1909			abgeschrägte Kante																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
aufleben der alter Schlagler (engl.)				Vorname des Autors Heym †	ganz junger Wein				Buch des Alten Testaments		Märchengestalt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
		ursächlich, begründend	Fremdwortteil: halb			elektr. geladene Teilchen		Lenins Nachfolger † 1953	ehem. ungar. Reiter-soldat				Gläubiger																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Fußballmannschaft	Dosis	Gefängnis (ugs.)				wilde Acker-pflanze	steiler Berg-pfad				etwas wahr-nehmen	zu einem Ziel																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
ausgest. Riesen-lauf-vogel			Sonder-polizei-einheit (Abk.)		Null beim Roulett	Nage-tier			lexika-lischer Teil e. Buches	Zu-gewinn																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
			Anfang	Wachs-salbe			üben, trai-nieren	franz. Welt-geistlicher				schweiz. für: Alm																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Olympia-stadt 1988	Bauwerk i. Venedig (... Brücke)		errichten			jam-mern	Absicht			Feuers-brunst																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
die Weide abfres-sen				Szenen-folge (Bühne)	Müll					ein Mainz-el-männ-chen		afrik. Staaten-bündnis (Abk.)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
			kulti-vierte Sauer-kirsche	afro-amerik. Pop-musikstil			Ver-hältnis-wort		Vor-fahren	Aufbe-wahrungsort																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
aus diesem Grund	Hühner-laute machen	lustiger Einfall			Tanz-schritt (franz.)		Flachs	eine Lage-bezeichnung				Abk.: An-ordnung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Eindruck machen					viel-sagend	zurück-gehende Ver-packung					breitige, erdige Flüssig-keit																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
				Vorge-setzter (amerik.)	Gott anrufen			Fluss durch Grenoble		Auflösung des Rätsels																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
Frauenkurz-name	ruhig, be-herrscht (engl.)		süd-deutsche Land-schaft			eng-lische Graf-schaft	franzö-sisch: er			<table border="1"> <tr><td>N</td><td>E</td><td>N</td><td>N</td><td>I</td><td>O</td><td>N</td><td>S</td><td>T</td><td>O</td><td>N</td><td>K</td></tr> <tr><td>R</td><td>R</td><td>E</td><td>N</td><td>I</td><td>D</td><td>D</td><td>A</td><td>R</td><td>D</td><td>E</td><td>R</td></tr> <tr><td>E</td><td>E</td><td>T</td><td>E</td><td>E</td><td>P</td><td>S</td><td>S</td><td>O</td><td>R</td><td>E</td><td>H</td></tr> <tr><td>I</td><td>S</td><td>A</td><td>N</td><td>K</td><td>R</td><td>O</td><td>L</td><td>H</td><td>C</td><td>K</td><td></td></tr> <tr><td>I</td><td>L</td><td>I</td><td>N</td><td>E</td><td>H</td><td>C</td><td>O</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td>N</td><td>E</td><td>B</td><td>E</td><td>T</td><td>E</td><td>N</td><td>N</td><td>I</td><td>N</td><td>K</td></tr> <tr><td>O</td><td>U</td><td>R</td><td>G</td><td>U</td><td>T</td><td>U</td><td>G</td><td>E</td><td>R</td><td>Z</td><td>N</td><td>E</td><td>T</td><td>G</td><td>A</td><td>V</td><td>E</td><td>T</td><td>G</td></tr> <tr><td>A</td><td>V</td><td>A</td><td>N</td><td>E</td><td>N</td><td>U</td><td>N</td><td>B</td><td>S</td><td>P</td><td>Z</td><td>T</td><td>I</td><td>W</td><td>V</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>O</td><td>T</td><td>D</td><td>E</td><td>P</td><td>O</td><td>T</td><td>A</td><td>N</td><td>O</td><td>A</td><td>N</td><td>O</td><td>S</td><td>G</td><td>T</td><td>I</td><td>E</td><td>W</td></tr> <tr><td>I</td><td>K</td><td>L</td><td>I</td><td>C</td><td>H</td><td>I</td><td>K</td><td>E</td><td>R</td><td>K</td><td>E</td><td>S</td><td>A</td><td>S</td><td>E</td><td>R</td><td>G</td><td>R</td></tr> <tr><td>N</td><td>A</td><td>V</td><td>R</td><td>N</td><td>A</td><td>L</td><td>P</td><td>L</td><td>A</td><td>N</td><td>E</td><td>N</td><td>S</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td>I</td><td>E</td><td>A</td><td>B</td><td>B</td><td>E</td><td>I</td><td>E</td><td>A</td><td>V</td><td>A</td><td>R</td><td>B</td><td>E</td><td>L</td><td>E</td><td>S</td><td></td></tr> <tr><td>H</td><td>H</td><td>E</td><td>O</td><td>M</td><td>E</td><td>R</td><td>A</td><td>T</td><td>I</td><td>S</td><td>E</td><td>K</td><td>F</td><td>L</td><td>S</td><td>E</td><td>K</td><td></td></tr> <tr><td>K</td><td>S</td><td>I</td><td>G</td><td>E</td><td>I</td><td>S</td><td>K</td><td>N</td><td>V</td><td>A</td><td>N</td><td>C</td><td>H</td><td>E</td><td>I</td><td>K</td><td>I</td><td></td></tr> <tr><td>R</td><td>S</td><td>A</td><td>R</td><td>H</td><td>U</td><td>S</td><td>A</td><td>R</td><td>N</td><td>O</td><td>I</td><td>W</td><td>S</td><td>E</td><td>W</td><td>E</td><td>L</td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td>E</td><td>E</td><td>R</td><td>R</td><td>I</td><td>G</td><td>E</td><td>R</td><td>I</td><td>E</td><td>R</td><td>I</td><td>E</td><td>I</td><td>E</td><td>L</td><td>O</td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>B</td><td>H</td><td>O</td><td>Z</td><td>N</td><td>Z</td><td>B</td><td>E</td><td>N</td><td>Z</td><td>S</td><td>S</td><td>O</td><td>R</td><td>O</td><td>S</td><td>E</td><td></td></tr> <tr><td>R</td><td>E</td><td>H</td><td>A</td><td>V</td><td>E</td><td>R</td><td>I</td><td>O</td><td>L</td><td>I</td><td>E</td><td>R</td><td>O</td><td>L</td><td>I</td><td>E</td><td>R</td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td>R</td><td>E</td><td>P</td><td>A</td><td>R</td><td>E</td><td>N</td><td>E</td><td>R</td><td>A</td><td>V</td><td>E</td><td>R</td><td>B</td><td>R</td><td>A</td><td>U</td><td></td></tr> <tr><td>H</td><td>A</td><td>V</td><td>L</td><td>A</td><td>V</td><td>L</td><td>A</td><td>V</td><td>L</td><td>A</td><td>V</td><td>L</td><td>A</td><td>V</td><td>L</td><td>A</td><td>V</td><td></td></tr> </table>				N	E	N	N	I	O	N	S	T	O	N	K	R	R	E	N	I	D	D	A	R	D	E	R	E	E	T	E	E	P	S	S	O	R	E	H	I	S	A	N	K	R	O	L	H	C	K		I	L	I	N	E	H	C	O					E	N	E	B	E	T	E	N	N	I	N	K	O	U	R	G	U	T	U	G	E	R	Z	N	E	T	G	A	V	E	T	G	A	V	A	N	E	N	U	N	B	S	P	Z	T	I	W	V				O	T	D	E	P	O	T	A	N	O	A	N	O	S	G	T	I	E	W	I	K	L	I	C	H	I	K	E	R	K	E	S	A	S	E	R	G	R	N	A	V	R	N	A	L	P	L	A	N	E	N	S	N					E	I	E	A	B	B	E	I	E	A	V	A	R	B	E	L	E	S		H	H	E	O	M	E	R	A	T	I	S	E	K	F	L	S	E	K		K	S	I	G	E	I	S	K	N	V	A	N	C	H	E	I	K	I		R	S	A	R	H	U	S	A	R	N	O	I	W	S	E	W	E	L		E	E	E	R	R	I	G	E	R	I	E	R	I	E	I	E	L	O		T	B	H	O	Z	N	Z	B	E	N	Z	S	S	O	R	O	S	E		R	E	H	A	V	E	R	I	O	L	I	E	R	O	L	I	E	R		E	R	E	P	A	R	E	N	E	R	A	V	E	R	B	R	A	U		H	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V	
N	E	N	N	I	O	N	S	T	O	N	K																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
R	R	E	N	I	D	D	A	R	D	E	R																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
E	E	T	E	E	P	S	S	O	R	E	H																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
I	S	A	N	K	R	O	L	H	C	K																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
I	L	I	N	E	H	C	O																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
E	N	E	B	E	T	E	N	N	I	N	K																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
O	U	R	G	U	T	U	G	E	R	Z	N	E	T	G	A	V	E	T	G																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
A	V	A	N	E	N	U	N	B	S	P	Z	T	I	W	V																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
O	T	D	E	P	O	T	A	N	O	A	N	O	S	G	T	I	E	W																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
I	K	L	I	C	H	I	K	E	R	K	E	S	A	S	E	R	G	R																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
N	A	V	R	N	A	L	P	L	A	N	E	N	S	N																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
E	I	E	A	B	B	E	I	E	A	V	A	R	B	E	L	E	S																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
H	H	E	O	M	E	R	A	T	I	S	E	K	F	L	S	E	K																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
K	S	I	G	E	I	S	K	N	V	A	N	C	H	E	I	K	I																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
R	S	A	R	H	U	S	A	R	N	O	I	W	S	E	W	E	L																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
E	E	E	R	R	I	G	E	R	I	E	R	I	E	I	E	L	O																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
T	B	H	O	Z	N	Z	B	E	N	Z	S	S	O	R	O	S	E																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
R	E	H	A	V	E	R	I	O	L	I	E	R	O	L	I	E	R																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
E	R	E	P	A	R	E	N	E	R	A	V	E	R	B	R	A	U																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
H	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V	L	A	V																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
Halbgott der grie-chischen Sage	Bleich-mittel				Gegen-teil von Kontra	ugs.: Gefäng-nis																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
			männ-licher franz. Artikel	brasil-ianische Fußball-legende †			Aufguss-ge-tränk																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
ver-dickter Wurzel-teil	Fisch-konzerve						Initialen Red-fords																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
					arge Lage	einen Motor frisie-ren																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										

IMPRESSUM
FRANKFURTER WOCHENBLATT
www.frankfurter-wochenblatt.de
Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 Offenbach
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer: Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein
Redaktion: redaktion@frankfurter-wochenblatt.de
Philipp Keßler (V.i.S.d.P.)
Janine Drusche Tel. 069 85008-7908
Sabine Hagemann Tel. 069 85008-279
Vermarktungsleitung: Tel. 069 85008-0
Jelisaweta Scherdel jelisaweta.scherdel@op-online.de
Zustellung: Tel. 069 85008-443
vertrieb@frankfurter-wochenblatt.de
Christian Kramer (Ltg.)
Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach
Anzeigenpreis nach Preisliste 63 vom 1. 1. 2024
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.frankfurter-wochenblatt.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

Top

Eine passgenaue Brücke in die Berufswelt

Frankfurt (red) – Der Verbund International Career Service Rhein-Main (ICS RM) setzt sich dafür ein, Studierende mit Zuwanderungsgeschichte in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen, um ihren erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt zu fördern. Damit soll auch ein Beitrag zur Schließung der Fachkräftelücke im Rhein-Main-Gebiet geleistet werden. Zu diesem Ziel sind sechs öffentliche Hochschulen im Rhein-Main-Gebiet

(Goethe-Uni und University of Applied Sciences Frankfurt, die Hochschulen Darmstadt und Rhein-Main, die Technische Uni Darmstadt und die Johannes Gutenberg-Uni) eine Kooperation eingegangen mit der gewerblichen Wirtschaft, der Sozialwirtschaft, dem Gründungsökosystem sowie mit öffentlichen Arbeitgebern und unterstützenden Organisationen. Jetzt trafen 40 Akteure des Verbunds zum ersten Runden Tisch zusammen. Bis 2028 soll eine passgenaue Brücke zwischen Hochschulen und Arbeitswelt aufgebaut sein.

Flop

Rahmenbedingungen für Tageseltern sind schlecht

Frankfurt (red) – Tageseltern betreuen Kinder und bieten ihren Schützlingen dabei zusätzlich zu Erziehung und Bildung auch ein familiäres Umfeld und den Eltern zeitliche Flexibilität. Doch die Rahmenbedingungen für den Beruf von Tageseltern sind stark verbesserungswürdig. „Vor allem muss die Sachkostenpauschale angehoben werden, denn die Kosten für Lebensmittel und Energie sind drastisch gestiegen. Die Mehrbelastung können viele Tagesmütter und -väter einfach nicht mehr schultern, ihre berufliche Existenz steht auf dem Spiel“, sagt die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Fraktion, Sara Steinhardt. Zudem sei es nicht gerecht, wenn für die Betreuung des vierten und fünften Kindes in der Gruppe weniger gezahlt wird, fährt Steinhardt fort. Mit einem Antrag will die CDU-Fraktion zu Recht erreichen, dass das Bildungsdezernat schnellstens eine Beschlussvorlage zur Erhöhung der Mittel für die Kindertagespflege vorlegt.

W-266

W-266

MEGA PRIVATE KLEINANZEIGEN MARKT

Jede Woche
über 600.000 Lesekontakte!

069 850088 - 069 85008397 - anzeigen@op-online.de - www.op-online.de/anzeigen

VERKAUF

COMPUTER

Computer und Internet - speziell für Senioren & 60plus. Mobil. Beratung, Schulung & Service. Tel. 069-736006
www.computerservicefrankfurt.de

ALLES FÜRS KIND

Babyausstattung zu verkaufen, Gr. 50-92, Kinderwagen, Stubenwagen, Maxi Cosi Babyschale, Spielsachen uvm. Tel. 01796 817721

INNENEINRICHTUNG

Verkaufe 2m. breite Schwarze Ledercouch mit zwei integr. Relaxfunktionen, Zustand Sehr gut NP 970€ VP 220,- Tel: 0151-50759115

SONSTIGES

Motorrad Jacke XL grau, Helm grau, Stiefel 44 schwarz, Nierengurt, Handschuhe, kompl. 150,- €
DA-Steppschuhe Gr. 5,5 schwarz Leder 20,- € Blockflöte 10,- €
Tel. 06106-14498

ANKAUF

Frau Danna sucht und kauft Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.
Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstprie, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Familie mit Kind sucht Wohnmobil o. Wohnwagen ausschließlich von Privat. Bitte alles anbieten. Tel. 015208264256

Frau Amalia kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Wertschätzung. Zahle Bar vor Ort, täglich von 07:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. Tel.: 069 - 25 71 84 43

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Punk, HipHop, Jazz, Funk, Psych, Beat, Blues, Disco, Rock/Pop allgem... Tel.: 0151 / 15242646

Sammler kauft freie Waffen/Militaria/Rolox-Uhren aller Art. Alles anbieten! Zahle Bestpreise! Tel. 0151-47593225

*Goldhaus
Obertshausen*

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr
Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Herr Leibniz kauft an:
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort:
Mo-So: 8-20 Uhr,
☎ 06104 / 9 87 99 35

Frau Mensen kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort.
Mo-So. von 8-21 Uhr.
☎ 069/17516793

Suche antike Möbel, Uhren, Meißer, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat.
Tel.: 06108-9154213

Werfen Sie nichts weg!
KAUFE Ihre gebrauchten Sachen wie Pfannen, Töpfe, CDs, Konsolen, LPs, Spielwaren, Kunst, Briefmarken, Münzen, Uhren, Haushaltswaren, ganze Nachlässe, eigentlich ALLES außer Kleidung.
☎ 0162 - 98 66 535

Schallplatten gesucht LPs, Maxis, Singles (keine Schlager/Klassik)
andys093@gmail.com
017650910671

Kaufe Werkzeug, Maschinen und Geräte aller Art!
Werkzeug aller Art
017645944797

Militärhistoriker sucht Militaria und Patriotika aller Art von 1800 bis 1945!!! Zahle gute und faire Preise!!! 0173/9889454



FENSTER HARTMANN

Wir haben was gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!

Sicherheit vom Profi:
Keine Chance für Einbrecher.

Infos hier 

fb-h.de

FENSTER ■ TÜREN ■ UND MEHR

Sprendlinger Landstraße 71 • 63069 Offenbach | Main • Telefon 069 846000

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen ☎ 069-67702820

Privatsammler kauft Armband-uhren und Taschenuhren, alle Marken, auch defekt. Tel. 06103 67434

BEKANNTSCHAFTEN

Aktive 80 Jährige aus Sprendlingen sucht nette Bekanntschaften aus der Umgebung für Unternehmungen wie Radfahren, Walking Spaziergänge o. ä. Chiffre Z 2304939

SIE SUCHT IHN

EINSAME, LIEBEVOLLE DAMEN AUCH POLINNEN SUCHEN LEBENSPARTNER.
GRATIS-INFO: 06741-934656
PV BEATE LAUX SEIT 1990!

ER SUCHT SIE

Sympath. Pensionär mit Niveau, diskret, Anf. 80/174, junger auss., zuverlässig, bodenständig, häusl., schlk., gut sit., NR, naturverb., wünscht nette warmh., lb. „Sie“ plus/minus 70 J. mit natürl. Ausstrahl. u. Güte für ehrl. Bezieh. kennen zu lernen. Zuschr. (evtl. m. Foto) erb. an Chiffre Z 2304941

GENTLEMAN - das Berufsleben hinter sich - sucht LADY. Nicht zu jung und nicht zu alt, gefällig an Leib und Seele. Gebunden? Warum nicht. Erreichbar wäre ich unter: infokimyal@web.de

Liebevoller Mann, 54 Jahre sucht nette sympathische Frau unter 50 Jahren die mit ihm das Leben teilen würde. Ich kann in der Wohnung alle Arbeiten erledigen. Bei Interesse Tel. 06106 76431

Er sucht Sie, 58 Jahre, 1,78 g., Muslime-Deutsche. Tel. 0160 7075866

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen
☎ 0173 - 8 80 96 32
Allround-Service Ffm.

VERKEHRSSCHILD-VERMIETUNG
Halteverbotszone für Umzug
Tel. 06182/68634

GOBELIN Handstickerei/Bild von privat gesucht
0171/1783164

Weltweit hilfsbereit.
Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Alzheimer?



Schon heute leiden rund 1,2 Millionen Menschen an der Alzheimer-Krankheit. Tendenz steigend. Deshalb ist weitere

Forschung nötig!

Sie wollen mehr über Alzheimer wissen? Wir informieren Sie kompetent und kostenlos unter:

0800 / 200 400 1
(gebührenfrei)



Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

STELLENANGEBOTE



Die Stadtverwaltung Heusenstamm sucht ab sofort für den Fachdienst 3.2 - Tiefbau

eine Projektleitung (m/w/d) im Bereich der Infrastrukturmaßnahmen kommunaler Straßen und Tiefbau in Vollzeit – unbefristet (Stellenummer: 16-32-2024)

Die vollständige Stellenausschreibung mit einem kompletten Tätigkeits- und Anforderungsprofil sowie weitere Informationen zur Stadt Heusenstamm finden Sie bis zum **15. April 2024** auf unserer Homepage unter www.heusenstamm.de/de/buerger-und-stadt/verwaltung-und-politik/karriere-und-ausbildung oder über den nachfolgenden QR-Code.



suche. finde. Job.
www.localjob.de



Hausmeister (m/w/d)

WER WIR SIND:

Die Mediengruppe Offenbach-Post ist ein traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien. Als Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands gestalten wir die Veränderungen der Medien- und Werbemärkte mit hoher Innovationskraft.

IHRE AUFGABEN:

- Reparatur-, Instandsetzungs- und Installationsarbeiten
- Gewährleistung der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit des Grundstückes und der Gebäude
- Ansprechpartner für Wartungs- und Fremdfirmen
- Kontrolle und Abnahme von externen Wartungs- und Servicearbeiten
- Koordinierung der Abfallwirtschaft

IHRE VORAUSSETZUNGEN:

- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung
- Fachübergreifendes Grundverständnis im Bereich Haustechnik
- Kenntnisse mit modernen Kommunikationsmedien
- Führerschein

INTERESSIERT?

Wir bieten Ihnen eine feste Anstellung und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Gehaltswunsch, Eintrittstermin) per E-Mail an bewerbungen@op-online.de

**MEDIENGRUPPE
OFFENBACH-POST** 
www.op-online.de

**Mediengruppe Offenbach-Post
Waldstraße 226
63071 Offenbach**



Auszubildende zum Medienkaufmann digital + print (m/w/d)

Jetzt
bewerben!

Beginne Deine Karriere bei uns

Ab 1. September 2024

WER WIR SIND:

Die Mediengruppe Offenbach-Post ist ein traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien. Als Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands gestalten wir die Veränderungen der Medien- und Werbemärkte mit hoher Innovationskraft.

DAS BIETEN WIR DIR:

- Vielseitiges Portfolio rund um Print und digitale Medien
- Du bist mittendrin in allen entscheidenden Bereichen eines Medienunternehmens
- Vermarktung und Leserservice
- IT, Herstellung, Rechnungswesen, Marketing, Messen & Events
- Abwechslung und anspruchsvolle Ausbildung
- Zusammen legen wir den Grundstein für Deine erfolgreiche Zukunft
- Einblick in die Redaktion

DAS ERWARTEN WIR VON DIR:

Wir freuen uns auf engagierte, aufgeschlossene Azubis mit Power und Eigeninitiative. Fachhochschulreife oder die Hochschulreife setzen wir voraus.

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen an bewerbungen@op-online.de

Mediengruppe Offenbach-Post • Waldstraße 226 • 63071 Offenbach

OFFENBACH-POST Hanauer Anzeiger **Frankfurter** Neue Presse **Frankfurter Rundschau**



Rote Karte für Bluthochdruck

Etwa 35 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Bluthochdruck. Sorgen Sie vor und lassen Sie Ihren Blutdruck regelmäßig prüfen.

www.hochdruckliga.de



FR-GESCHICHTE: FUSSBALL AM MAIN

Frankfurt ist nicht nur durch die Eintracht eine Fußballstadt, sondern wird 2024 auch Gastgeber einiger Spiele der Europameisterschaft sein. Das Magazin „Fußball am Main“ begleitet diese mit Geschichten, Hintergründen und Service samt Online-Aktualisierungen für die EM.

Das Heft erzählt den Aufstieg des Fußballs in Frankfurt, beleuchtet gesellschaftliche Aspekte von Nachwuchsarbeit über Integration bis hin zu geschlechtlicher Vielfalt und porträtiert Fußballlegenden. Denn auch der FSV, viele Amateurvereine, regionale Rivalen und engagierte Fans prägen die Fußballstadt.



New:

Frankfurter Rundschau

Jetzt bestellen unter:

magazine.fr.de ☎ 069 2199-3000



Die FR

Jahresumfrage 2024

Mitmachen: 4 Wochen gratis lesen + Gewinnchance

Gewinnen Sie einen Kurzurlaub für 2 Personen

Frankfurter Rundschau

fr.de/jahresumfrage

Jetzt teilnehmen: ☎ 069 21 99 3000



PERSONAL-EINKAUFSPREISE für alle treuen Leser!

**25%
EXTRA-
RABATT**

**COUCH, SCHLAFSOFA, BETT, KLEIDERSCHRANK,
WOHNWAND ODER KÜCHE ZUM PERSONAL-EINKAUFSPREIS.**

**Nur jetzt in Frankfurts größtem Möbelhaus. Sichern Sie sich mit dem
Rabattcode „EXTRATIPP“ ihre Wohnträume zum Vorzugspreis!**

BORA

TEMPUR

VENTAKOBE
Versprung durch Design und Qualität

Quoker®

home
meine wohnkollektion

GWINNER®

noite
MÖBEL

nobilis

Miele

W
WSCHILLIG

SIEMENS

BLANCO

ruf | BETTEN

himolla

Stilecht
Ihr Zuhause. Unsere Leidenschaft.

LIEBHERR

prisma®
meine Küche!

epo
Sitz. Kultur.

STAUD
SCHLAFRÄUME. SITTIG.

NEFF
schreibt Küchengeschichte

CONFORM
www.conformcollection.se

Personal-Einkaufstage 2024

25%

EXTRA-RABATT

auf einen Artikel ihrer Wahl.

- OHNE WENN UND ABER!

**Sogar auf Top-Marken und
bereits reduzierte Ware!**



**Jetzt schnell
Termin sichern!**

069/94173-53

**TERMIN-HOTLINE:
Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr**

FLAMME MÖBEL GMBH FRANKFURT & CO. KG

Hanauer Landstraße 433 • 60314 Frankfurt

Tel 0 69 / 9 41 73 - 53

info@flamme-frankfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr. 10-19 Uhr

Sa. 10-18 Uhr

www.flamme.de

Flamme
KÜCHEN + MÖBEL

BERLIN • BREMEN • FRANKFURT • FÜRTH • MÜNCHEN | HANNOVER (SOFALOFT)



Der Rabattcode ist dem Verkäufer vorm Anlegen eines neuen Kaufvertrags zu nennen. Bereits bestehende Kaufverträge oder endverhandelte Preise sind ausgenommen.

GÜLTIG NUR VOM 2. BIS 13. APRIL 2024